



Teütsch Lauten-
büch



Durwollen

kunstliche Nutetē / lieb-
liche Italianische / Französische / Teüt-
sche Stuck / fröliche Teütsche Tānz / Passo e
mezo / Saltarelle / vnd drei Fantaseien Alles mit
fleiß außgesetzt / auch artlich vnd
zierlich Coloriert /
durch

Melchior Newsidler / Bur-
ger vnd Lautenist in
Augsburg.

Getruckt zu Straßburg / durch
Bernhart Jobin / Im Jar.
1574.

Mit Röm. Key. May. Freyheit /
auff sehen Jar.



LIBRARY OF THE
UNIVERSITY OF CHICAGO

UNIVERSITY OF CHICAGO

LIBRARY OF THE UNIVERSITY OF CHICAGO

LIBRARY OF THE UNIVERSITY OF CHICAGO

LIBRARY OF THE UNIVERSITY OF CHICAGO

LIBRARY OF THE UNIVERSITY OF CHICAGO

LIBRARY OF THE UNIVERSITY OF CHICAGO



LIBRARY OF THE UNIVERSITY OF CHICAGO

LIBRARY OF THE UNIVERSITY OF CHICAGO

LIBRARY OF THE UNIVERSITY OF CHICAGO

LIBRARY OF THE UNIVERSITY OF CHICAGO

LIBRARY OF THE UNIVERSITY OF CHICAGO

LIBRARY OF THE UNIVERSITY OF CHICAGO

Der Durchleuchtigsten Hochgebor-
nen Fürstin vnd Frawen / Frawen Dorothea / Pfalzgräfin
 bei Rhein / Herzogin in Baiern / Wittiben / der Königreich Denmark /
 Schweden vnd Norwegen / geborne Princessin vnd Erbin / meiner
 Genedigsten Fürstin vnd Frawen.

Durchleuchtigste Fürstin / Genedigste Fraw / de-
 ren gnedigen gutthaten / die von E. F. D. Ich
 vnd die meinigen empfangē haben / bin ich vn-
 uergessen / hab auch offtermals gedacht / wie
 E. F. D. Ich meiner danckbarkeit vnderthā-
 nigste anzeigung geben könnte / dieweil ich dann
 weiß / das E. F. D. neben andern hochlöblichē Fürstlichen tugen-
 ten / auch die holdseilige Musicam lieben / Sonderlich aber mit
 dem künstlichē vnd lieblichen Instrument der Lauten gebürliche
 freud vnd ergäzligkeit suchē / vnd aber der Allmächtig Gott mit
 diser kunst mich auch etwas (ohne rhum zumelden) begabt / habe
 E. F. D. ich mein gutwillige wolmeinung vnterthänigst zuerken-
 nen geben wöllē / vnd derhalben von etlichen der fürnemsten vnd
 besten Componistē / so mir bekant / etliche künstliche Muteten lieb-
 liche Französische / Italianische / vnd teutsche stuck / Istē etlich frö-
 liche teütsche Tānz / Passo e mezo / Saltarelli vnd Fantaseien zu-
 sammen gesucht auff die Lauten gesetzt / in ein Buch geordnet / vnd
 E. F. D. hiemit dediciern vnnnd zuschreiben wöllen / hoffende / es
 werde nicht allein meinem lieben Vatterland Teutscher Nation
 ehrlich vnd löblich / auch allen der Lauten vnd Musicken liebha-
 bern dienstlich vnd nüzlich sein / Sonder auch E. F. D. werde da-
 ran ein Genedigs vnnnd günstigs wolgefallen haben / deren ich
 mich hiemit Vnderthänigst befehlen thū.

E. F. D.

Vnterthänigst Dienstwilliger
 Melchior Newsidler.

(.) ij

Vorred an den Günstigen Leser.

Bünstiger lieber Leser/ Ich hab vor etlichen Jaren zwei Lautenbücher in Italianischer Tabulatur im Druck geben/ Erstlich darumb/ das ich verhoffet/ es würde dem meistenteil diser Kunstliebhabern/ in Teutsche vnd andern Landen mit derselben Tabulatur gedient werden/ Danach das ich auch noch meiner/ von Gott mir verlihenen Gabe/ vnserm lieben Vaterlande/ bei frembden Nationen/ dahin sich dann vnser Teutsche Lautentabulatur nicht erstreckt/ die nachrede hülffe ableinen/ als solten die Teutschen nur ein grobe/ Perwrische/ vnd Bachantische Musicam haben. Aber nach dem ich im erfahrung kommen/ das mirs etliche dahin deuten/ als solte ich es merenteils auß vnd zu meines lieben Vaterlands verachtung gethon haben/ bin ich verursacht worden/ dahin zutrachten/ wie ich erstlich mich solcher falscher auflage entschütten möchte/ vnd dann auch dem vberigen theil Liebhaber der Lauten/ zu willen würde. Habe derohalben diß Teutsche Lautenbüch mit sonder grossem fleiß / mühe vnd arbeit zum Druck bracht/ vnd an tag gegeben. Auch damit sich jederman darein richten könne/ disen bericht darüber thun wollen.

Wiewol vil Jar her die Lauten mit eilff Seiten breuchlich gewesen/ so befind ich doch im grund/ nach dem die Musica in kunst vnd lieblichkeit hoch gestigen / das man auff solchen Lauten fast die aller artigsten vnd lieblichste Concordanzen oder griffe nit haben kan/ derohalben hab ich auff ein weg gedacht/ dadurch solcher mangel möchte erstattet werden. Ob nun wol die anzal der Seiten / nach eines jeden gutduncken mag gemehret werden/ ich auch hiemit niemanden will ordnung geben haben/ das ers nit mache/ wie er will/ so muß doch/ wie in allen dingē/ also hie auch/ mags gehalten werden / vnd kan vnser heuttige Musica auff der Lauten noch mit einer Seite/ sampt ihrer Octafe zu den vorigen eilffen also ergänzet vnd perficiert werden/ das ein Laute mit 13. Seitten recht bezogen/ eines jeden gesangs Clausulen erreichen vnd vollkömlich geben mag.

Es soll aber dise newe Seite sampt irer Octafe vnderhalb des grossen Bomharts gezogen werden/ Vnd ob sie wol umb ein Quart/ das ist/ ein Octafe vom f. mag tiefer gestimmt werden/ auch solcher zug in Clausulen vnd Finalen/ ein schöne Resonanz/ vnd vil Noten oder Stimmen vnder dem Bomhart gibt/ das etliche griffe zübekömen/ die man der tieffe halber in keinen andern weg völlig haben kan/ So gibt es doch in der application ein grosse vnordnung / vnd vngeschicklichkeit/ können auch vil der schönsten vnd lieblichsten Concordanzen nit gegeben werden/ die auff ein andern weg gar leicht vnd bequemlich zügreiffen vnd züschlagen/ seind auch der selben tieffen Compositionen nit so vil / das man shrenthalben obbemelte vnkömlichkeit in dise Kunst einführen solte. Derhalben zeihe ich disen neuen vntersten Bomhart nur umb ein Secund/ das ist ein Octafe von dem mitten Bomhart lin niderer / vnd das auß folgenden vrsachen: Dann erstlich sind ich/ das im der recht alten vnd gemeinen Scala / welche aller alten vnd neuen Componisten einziger grund vnd Regel ist/ nit mehr dann ein Noten vnter dem Gamaut/ auch fast alle die beste Kunstuck nit tieffer componiert seind. Nun ist aber der ober oder grose Bomhart auff einer gemeinen Lauten mit eilff Seitten / wann der lähr geschla-

gen

Vorred.

gen wirt / das rechte natürliche Gamaut. Zum andern so schickt sich diser zug fein artig zur Application auff allerlei Clausulen vnd Concordanzen / derohalben hab ich bei dem wege bleiben wollen.

Souil dann die Character in der Tabulatur belangt / habe ich den obersten oder alten grossen Bomhart mit nachfolgenden Versalbüchstaben beschrieben / als nemlich wann er soll lähr geschlagen werden † vnd dann vom ersten Bund an / einen nach dem andern also A B C D E F G H I K. Den neuen Bomhart mit dergleichen / allein ist diß der vnterscheid / das ob einem jeden Büchstaben ein strich gefunden wirt / wie folget A B C D E F G H I K vnd wann er soll lähr geschlagen werden mit disem Character † angedeutet wirt.

Wo auch einen / dem meine Application unbekant ist / dise Stuck zu lehren gar schwer duncken wurde / gebe ich ihme disen Rath / das er erstlich die geringen stuck / deren auch etliche hierinnen gefunden werden / für sich neme / studiere die mit fleiß / vnd gebe gute achtung auff die Concordanzen oder griffe / wie ich die geordnet hab / der wirt darauß so vil erfahren / das ihme die andern stuck / so etwas schwerer seind / vil leichter zulehren ankommen werden.

Damit wünsche ich allen denen / die sich diser Stuck zu ihrer lehrnung oder ergetzligkeit gebrauchen / ein glücklichen anfang / ein gutes mittel / vnd ein außfürlichs end. Geben vnd in Truck verfertigt / auch durch mich selbstn Corrigiert / inn der hochlöblichen Keyserlicher Reichs vnd Freystat Straßburg / Den 20. Julij / Im Jar nach Christi Jesu vnsers lieben Herrn vnd Heylands Geburt gezelet. 1574.

Melchior Newsidler.



Register aller Stück/ so in disem Buch
begriffen werden.

1 Benedicta es celorum 6 Vorum.

Per Illud aue Secunda Pars.

Nunc mater Tertia Pars.

2 Tua est potentia 5 Vorum.

3 Vita in Ligno moritur 5 Vorum.

Qui Prophetice Secunda Pars.

Qui Expansis Tertia Pars.

Creator omnium 5 Vorum.

4 In te Domine Speraui 5 Vorum.

Et propter nomen tuum 2. pars.

5 Si bona suscepimus 5 Vorum.

6 Aspice Domine 5 Vorum.

7 Hierusalem luge 5 Vorum.

Deduc quasi Torrentem 2. Pars.

8 Maria Magdalene 5 Vorum.

Cito euntes Secunda Pars.

9 Domine quinq; talenta 5 Vorum.

Hernach folgen Frankösis
sche stück.

10 Du Fond de ma Pensee.

11 D'amour me Plains.

12 Frais & galiart.

13 Vng gay Bergier.

14 Si nattem Presces.

15 Bon Iour mon Cœur.

Matrigali.

16 Quando io Penso Al martire.

17 Non so per qual Cagio.

18 Il ciel Cherado virtu.

19 O: Felici ochi miei,

20 Anchor che col Partire.

21 Quanto Il mio luol.

Teütsche Stück.

22 Bewar mich Herr.

23 Was wirt es doch.

24 Mein fleiß vnd mieh.

25 Tröstlicher lieb.

26 Ich Kew vnd klag.

27 Wo Gott der Herr mit bei vns ist.

Teütsche Denck.

28 Ich gieng einmal spazieren.

29 Ein lieblicher Dank.

30 Der Fuggerin Dank.

31 Die alt Schwiger.

32 Wann ich des Morgens frü anffsteh.

33 Der alten Weiber Dank.

34 Wie möcht ich Frölich werden.

35 Proficiat ihr lieben Herrn.

36 Mein Herz ist frisch.

37 Beschaffens glück.

38 Der Dorisanen Dank.

39 Mir ist ein feins Brauns Meigeltein
gefallen in meinen sinn.

40 Passo e mezzo La milanese.

41 Passo e mezzo anticho.

42 Passo e mezzo Comuno.

43 Fantasia.

MN.

44 Fantasia.

MN.

45 Fantasia super Anchor che.
Col partire.

1.
Benedicta es cœlorū.
lex vocū. Prima pars.
Iosquin de pres.

Musical notation system 1: Treble clef, key signature of one sharp (F#), 4/4 time. The staff contains a sequence of notes and rests, with some notes marked with 's' and 'f'.

Musical notation system 2: Treble clef, key signature of one sharp (F#), 4/4 time. The staff contains a sequence of notes and rests, with some notes marked with 's' and 'f'.

Musical notation system 3: Treble clef, key signature of one sharp (F#), 4/4 time. The staff contains a sequence of notes and rests, with some notes marked with 's' and 'f'.

Musical notation system 4: Treble clef, key signature of one sharp (F#), 4/4 time. The staff contains a sequence of notes and rests, with some notes marked with 's' and 'f'.

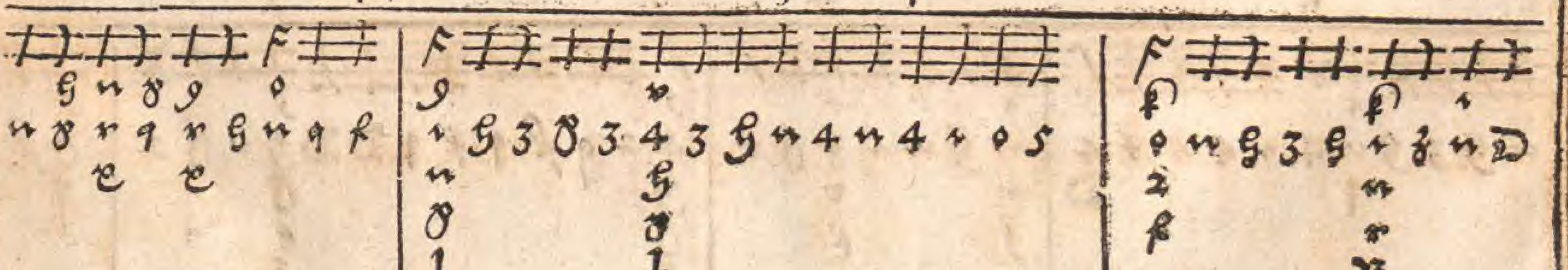
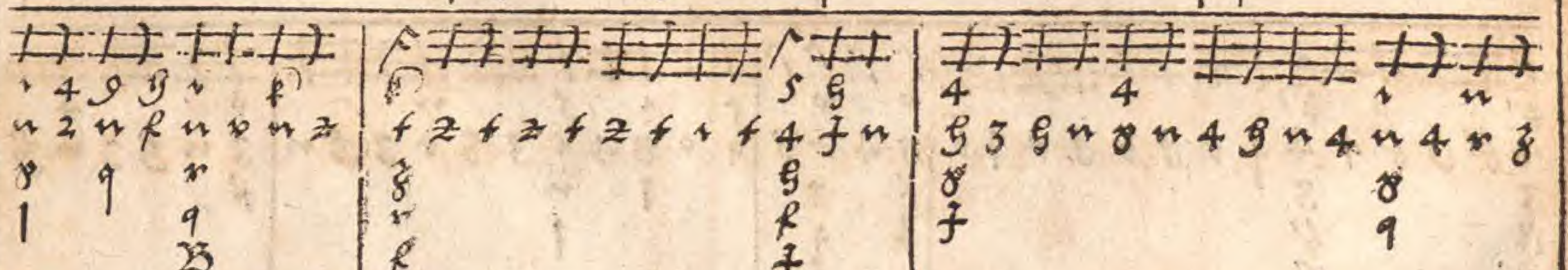
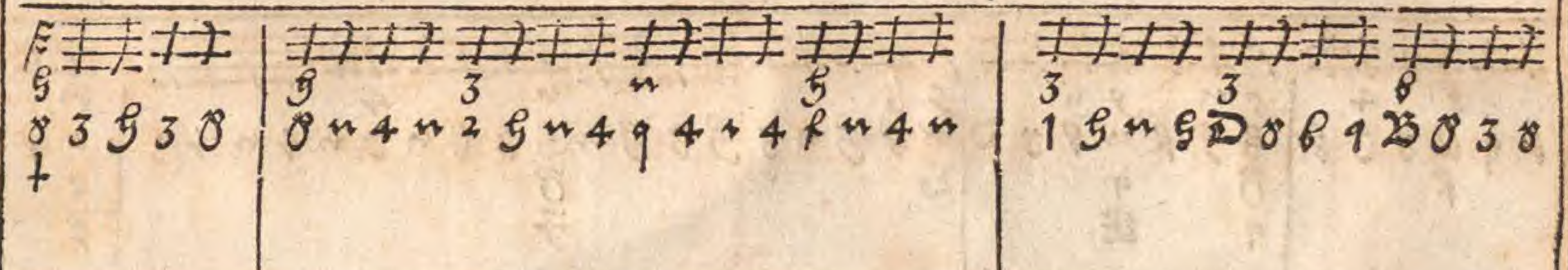
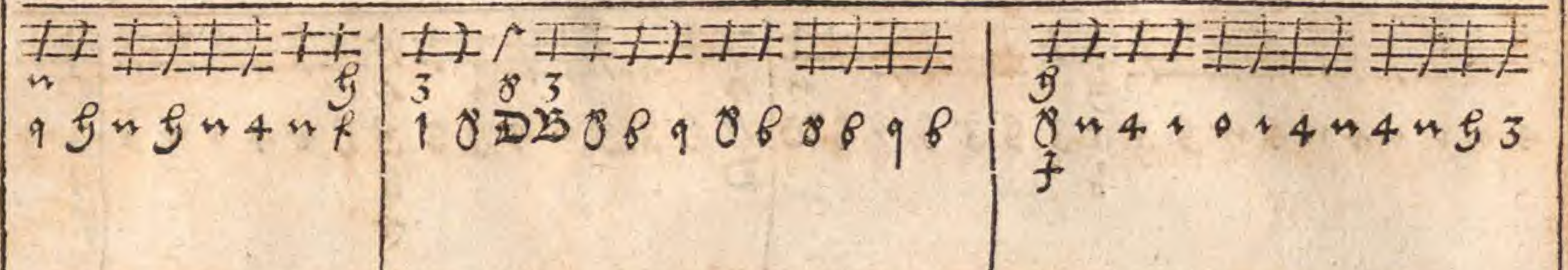
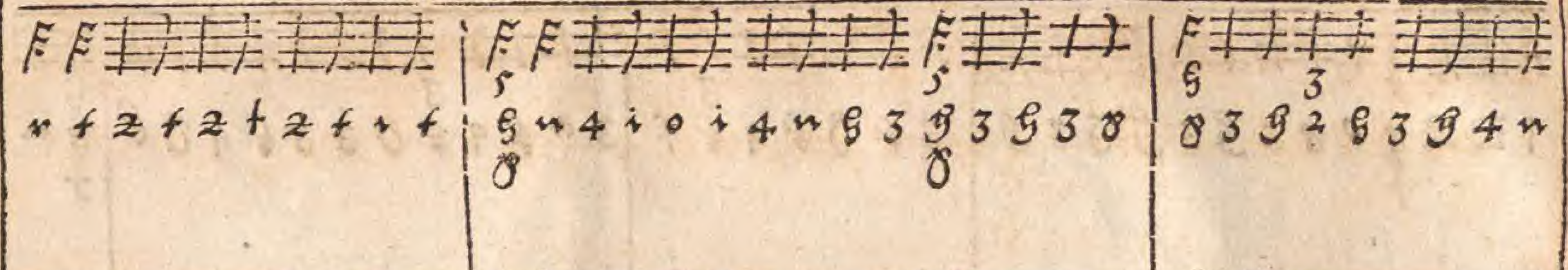
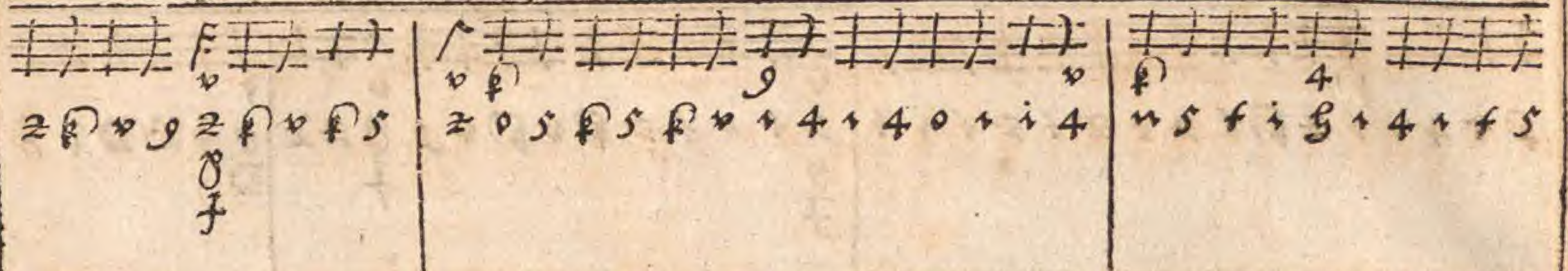
Musical notation system 5: Treble clef, key signature of one sharp (F#), 4/4 time. The staff contains a sequence of notes and rests, with some notes marked with 's' and 'f'.

Musical notation system 6: Treble clef, key signature of one sharp (F#), 4/4 time. The staff contains a sequence of notes and rests, with some notes marked with 's' and 'f'.

Musical notation system 7: Treble clef, key signature of one sharp (F#), 4/4 time. The staff contains a sequence of notes and rests, with some notes marked with 's' and 'f'.

Musical notation system 8: Treble clef, key signature of one sharp (F#), 4/4 time. The staff contains a sequence of notes and rests, with some notes marked with 's' and 'f'.

Musical notation system 9: Treble clef, key signature of one sharp (F#), 4/4 time. The staff contains a sequence of notes and rests, with some notes marked with 's' and 'f'.



Handwritten musical notation on three staves. The notation includes various notes, rests, and a complex system of numbers and symbols below the staves, likely representing a specific musical system or a form of shorthand.

Handwritten musical notation on a single staff, featuring a treble clef and a key signature of one sharp (F#). The notation is written in a historical style, with notes and rests represented by numbers and symbols. The first measure is marked with a '5' above the staff. The second measure is marked with a '5' below the staff. The third measure is marked with a '5' below the staff. The fourth measure is marked with a '5' below the staff. The fifth measure is marked with a '5' below the staff. The sixth measure is marked with a '5' below the staff. The seventh measure is marked with a '5' below the staff. The eighth measure is marked with a '5' below the staff. The ninth measure is marked with a '5' below the staff. The tenth measure is marked with a '5' below the staff. The eleventh measure is marked with a '5' below the staff. The twelfth measure is marked with a '5' below the staff. The thirteenth measure is marked with a '5' below the staff. The fourteenth measure is marked with a '5' below the staff. The fifteenth measure is marked with a '5' below the staff. The sixteenth measure is marked with a '5' below the staff. The seventeenth measure is marked with a '5' below the staff. The eighteenth measure is marked with a '5' below the staff. The nineteenth measure is marked with a '5' below the staff. The twentieth measure is marked with a '5' below the staff. The notation is written in a historical style, with notes and rests represented by numbers and symbols.

Handwritten musical notation on a single staff, featuring various notes, rests, and symbols, including a large 'F' and a '4'.

Handwritten musical notation on a single staff, featuring various notes, rests, and a large 'f' (forte) marking.

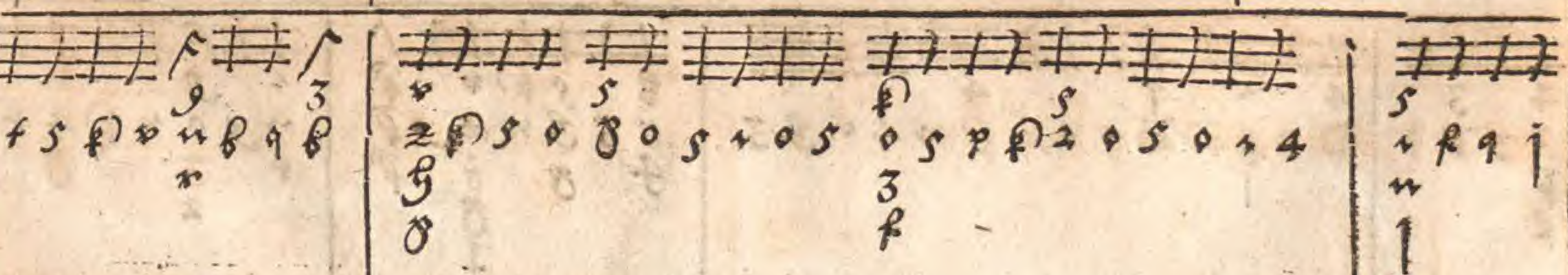
Handwritten musical notation on a single staff, featuring various notes, rests, and bar lines. The notation is written in a historical style, possibly from a manuscript. The staff is divided into measures by vertical bar lines. The notes are written in a stylized, cursive script. The first measure contains a whole note, followed by a half note, and then a quarter note. The second measure contains a half note, followed by a quarter note, and then a quarter note. The third measure contains a half note, followed by a quarter note, and then a quarter note. The fourth measure contains a half note, followed by a quarter note, and then a quarter note. The fifth measure contains a half note, followed by a quarter note, and then a quarter note. The sixth measure contains a half note, followed by a quarter note, and then a quarter note. The seventh measure contains a half note, followed by a quarter note, and then a quarter note. The eighth measure contains a half note, followed by a quarter note, and then a quarter note. The ninth measure contains a half note, followed by a quarter note, and then a quarter note. The tenth measure contains a half note, followed by a quarter note, and then a quarter note. The eleventh measure contains a half note, followed by a quarter note, and then a quarter note. The twelfth measure contains a half note, followed by a quarter note, and then a quarter note. The thirteenth measure contains a half note, followed by a quarter note, and then a quarter note. The fourteenth measure contains a half note, followed by a quarter note, and then a quarter note. The fifteenth measure contains a half note, followed by a quarter note, and then a quarter note. The sixteenth measure contains a half note, followed by a quarter note, and then a quarter note. The seventeenth measure contains a half note, followed by a quarter note, and then a quarter note. The eighteenth measure contains a half note, followed by a quarter note, and then a quarter note. The nineteenth measure contains a half note, followed by a quarter note, and then a quarter note. The twentieth measure contains a half note, followed by a quarter note, and then a quarter note. The notation is written in a historical style, possibly from a manuscript.

Handwritten musical notation on three staves, featuring various notes, rests, and accidentals, with some numbers (3, 4, 5, 6, 7, 8, 9) written below the notes.

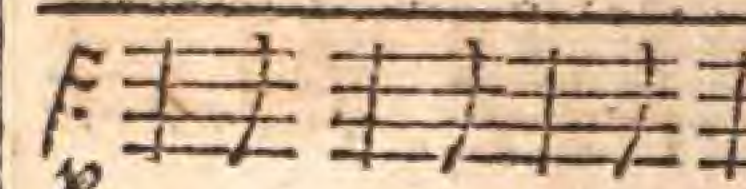
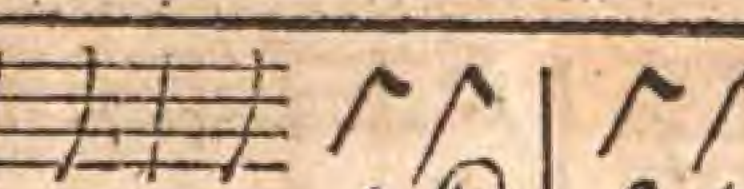
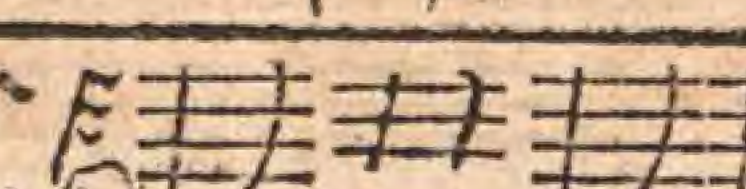
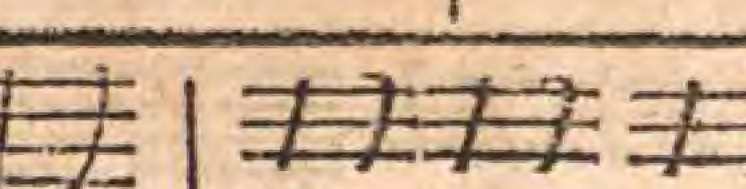

Handwritten musical notation on a single staff, featuring a series of rhythmic symbols (possibly letters or numbers) and a vertical bar line. The notation is written in a cursive, historical style.

Handwritten musical notation on five-line staves, featuring various notes, rests, and clefs. The notation is written in a historical style, possibly from a manuscript. The first staff shows a series of notes and rests, followed by a clef change. The second staff continues the notation with more notes and rests. The third staff shows a series of notes and rests, followed by a clef change. The fourth staff continues the notation with more notes and rests. The fifth staff shows a series of notes and rests, followed by a clef change.

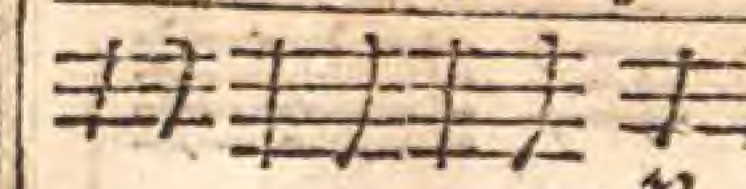
Handwritten musical notation on five staves, featuring various notes, rests, and accidentals. The notation is dense and includes many accidentals (sharps, flats, naturals) and rests. The staves are connected by vertical lines.

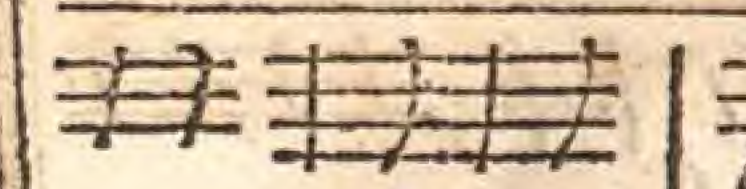
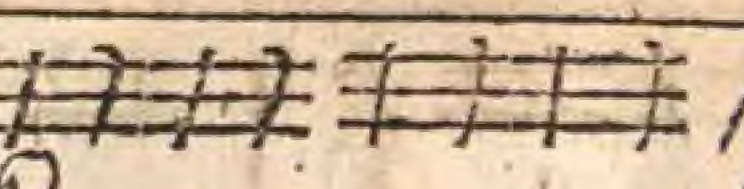
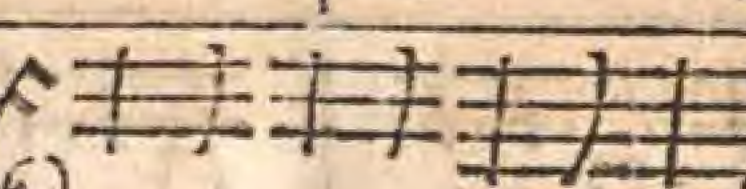
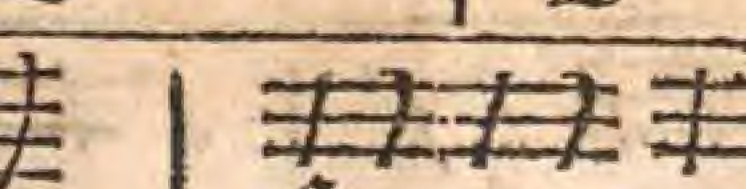
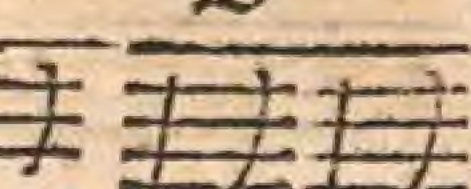


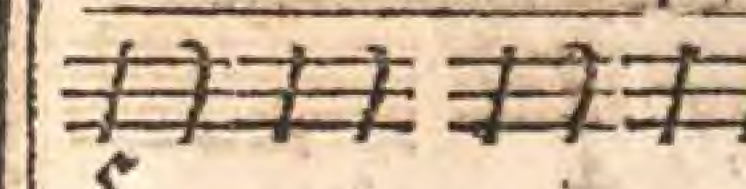
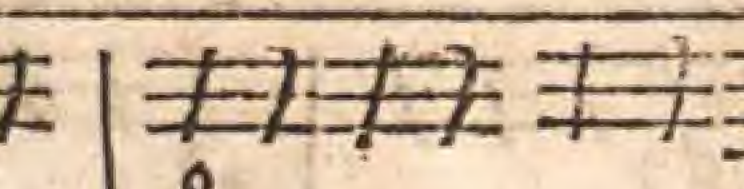
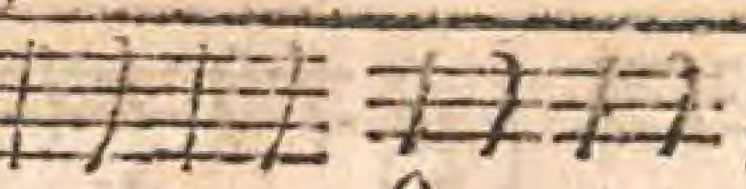
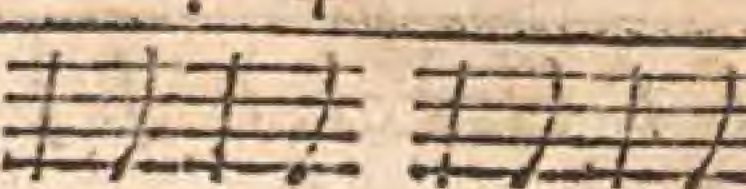
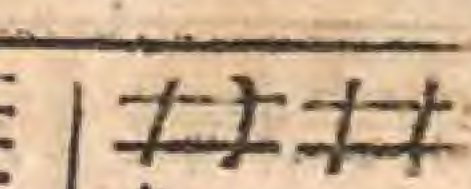
 4 f 1 2 9 f 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12	 4 f 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12	 4 f 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12	 4 f 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12	 4 f 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12
---	--	---	--	--

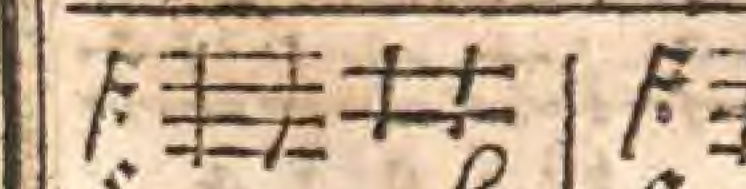
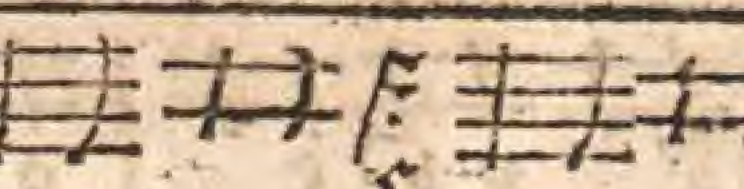

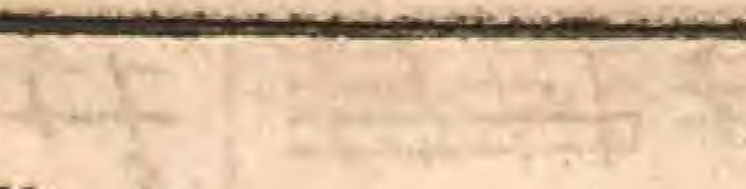
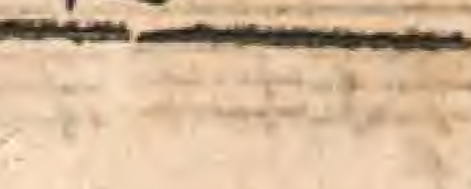
 4 f 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12	 4 f 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12	 4 f 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12	 4 f 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12	 4 f 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12
---	--	---	--	--

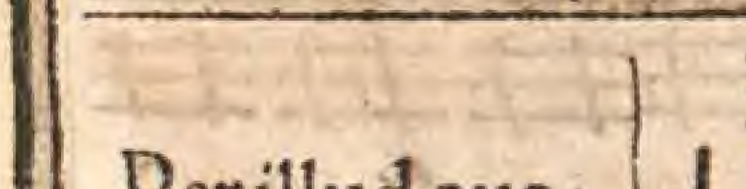
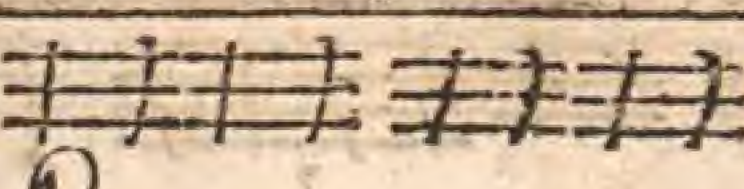

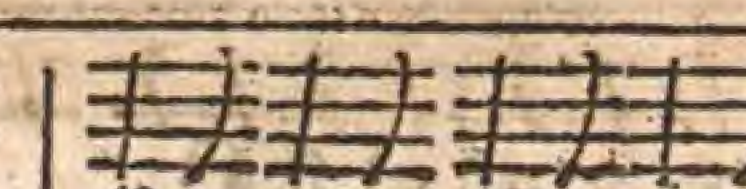
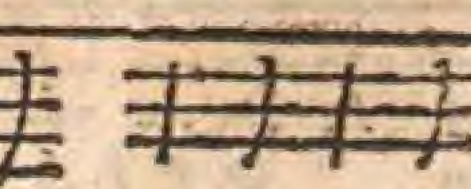
 4 f 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12	 4 f 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12	 4 f 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12	 4 f 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12	 4 f 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12
---	--	---	--	--

 4 f 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12	 4 f 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12	 4 f 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12	 4 f 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12	 4 f 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12
---	--	---	--	--

 4 f 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12	 4 f 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12	 4 f 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12	 4 f 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12	 4 f 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12
---	--	---	--	--

 4 f 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12	 4 f 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12	 4 f 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12	 4 f 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12	 4 f 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12
---	--	---	--	--

 4 f 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12	 4 f 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12	 4 f 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12	 4 f 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12	 4 f 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12
---	--	---	--	--

 4 f 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12	 4 f 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12	 4 f 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12	 4 f 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12	 4 f 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12
---	--	---	--	--

 4 f 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12	 4 f 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12	 4 f 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12	 4 f 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12	 4 f 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12
---	--	---	--	--

Finis primæ
partis.

Per illud aue;
Dum vocum
Secunda pars.

Handwritten musical notation on a single staff. The notation consists of a series of vertical lines (stems) and horizontal lines (beams) forming a complex pattern. Below the staff, there are several groups of numbers and symbols, including '20', '4', '4', '4', '4', '3', '3', '5', 'f', 't', 's', 'f', '8', 'f', 'v', 's', 'f', 'v', '3', 'v', '9', 'f', '9', '9', 'f', 'v', 't', 's', 'f', 'v', 'f', 's'.

Handwritten musical notation on a single staff. The notation consists of a series of vertical lines (stems) and horizontal lines (beams) forming a complex pattern. Below the staff, there are several groups of numbers and symbols, including '8', '3', '8', 'f', 's', 't', '8', 'f', 's', 't', 's', 'v', 't', 't', '2', 'f', '2', 't', 't', 'f', '8', '0', '4', '4', '4', '4', '3', '3', '3', 'v'.

Handwritten musical notation on a single staff. The notation consists of a series of vertical lines (stems) and horizontal lines (beams) forming a complex pattern. Below the staff, there are several groups of numbers and symbols, including '4', 't', 'f', 's', 'f', 's', 'f', 'v', 'f', 's', 'f', 't', 's', 'f', '4', 'f', 's', 't', 't', 'f', 's', 'f', 't', 's', 'f', 'v', 's', 'f', 'v', 'f', 'v', 'f', 's', 't', 't', 'f', 'v'.

Handwritten musical notation on a single staff. The notation consists of a series of vertical lines (stems) and horizontal lines (beams) forming a complex pattern. Below the staff, there are several groups of numbers and symbols, including 'v', '8', '3', '8', 'v', '4', 't', '2', '0', 's', 'f', 'v', '0', '8', 't', '0', '2', '0', '2', '0', 't', '8', 't', '8', 'v', '8', 't', '8', 'v', '8', 'v', '8', 'v'.

Handwritten musical notation on a single staff. The notation consists of a series of vertical lines (stems) and horizontal lines (beams) forming a complex pattern. Below the staff, there are several groups of numbers and symbols, including '4', 'v', '8', '3', '8', '2', 'q', 'f', '4', '0', '8', '2', '0', '8', 's', '0', 't', '4', 't', '8', '2', 'v', '8', 's', '8', 'v', 't', '2', 't', '2', 't'.

Handwritten musical notation on a single staff. The notation consists of a series of vertical lines (stems) and horizontal lines (beams) forming a complex pattern. Below the staff, there are several groups of numbers and symbols, including '2', 't', 't', 'f', '8', '4', '0', 't', '8', 'v', '8', 't', '0', '2', '0', '8', 't', '8', 's', 'v', 's', 'f', 'v', '8', 's', 't', 't', '8', 't', '4', 't', 'f', 's'.

Handwritten musical notation on a single staff. The notation consists of a series of vertical lines (stems) and horizontal lines (beams) forming a complex pattern. Below the staff, there are several groups of numbers and symbols, including 'v', '8', 't', 'f', '2', 't', '2', 't', 't', 'f', '8', '3', '8', 'v', '8', 't', '0', '2', '8', '4', '9', '2', '0', 't', '4', 'v', 'v', '0', 't', '8', 'v', '8', '3'.

Handwritten musical notation on a single staff. The notation consists of a series of vertical lines (stems) and horizontal lines (beams) forming a complex pattern. Below the staff, there are several groups of numbers and symbols, including 'f', 'v', 'f', 's', '0', 't', '4', '0', 's', 'f', 'v', 'f', 's', '0', 't', '4', '0', 's', 'f', 'v', 'f', '9', '2', '0', 't', '8', 'v', '8', '3', '8', 'v', 'v', '9', '8', '3', '8', '2', 's', '8', 'v', 't', '2', 't', '2', 't', 't', 'f', '8', '8', '8', '3', '8', '3', '8', 'v'.

Handwritten musical notation on a single staff. The notation consists of a series of vertical lines (stems) and horizontal lines (beams) forming a complex pattern. Below the staff, there are several groups of numbers and symbols, including '0', '8', 't', '0', 't', '0', 's', 'f', 'v', '4', 'v', '9', '4', '9', '2', '0', 't', 'f', 'v', '9', 'f', 's', '4', 't', 'v', 'v', '0', 't', '8', 't', '0', 'v', '4', 'v', '8', '3', 'f', '9'.

First system of musical notation, consisting of three staves. The first staff has notes v, f, s, o, i, 4. The second staff has notes 3, 8, n, s, o, s, f, v, 9, 3, 8. The third staff has notes 2, v, 9, v, 8, s, f, i, r, 2, f, 2, f, i, 2, f.

Second system of musical notation, consisting of one staff. The notes are 8, i, o, i, o, i, 4, n, 4, n, 3, 3. The system ends with a double bar line and a key signature change to one sharp (F#).

Finis secundæ
partis.

Nunc Mater
exoratum.
Tertia pars.

Third system of musical notation, consisting of three staves. The first staff has notes 3, 4, 4, i, o, 4, o, i, o, i, 4, i. The second staff has notes f, f, i, o, 9, 4. The third staff has notes n, 4, v, 9, f, 8, v, 9, v, f, v.

Fourth system of musical notation, consisting of four staves. The first staff has notes 9, 3, v. The second staff has notes s, f, 4. The third staff has notes s, 9. The fourth staff has notes v, s, f, v, 4. The fifth staff has notes n, 2, v, f, 9. The sixth staff has notes n, o, i, 9, 5. The seventh staff has notes i, v, 9, 3, 9, n, 4, i, f. The eighth staff has notes 2, n, o, 5, o, 4, 3, 9, n, 8, n, 4, i.

Fifth system of musical notation, consisting of five staves. The first staff has notes 3, 4. The second staff has notes 4, 5. The third staff has notes o, i, i. The fourth staff has notes o, i, i. The fifth staff has notes f, f, v, 4, 5, f, 8, f, v, 5, f, v.

Sixth system of musical notation, consisting of three staves. The first staff has notes 9, 3, v. The second staff has notes s, i, o, 5, o, 5, o, i, 9, i, f, 4, i, f. The third staff has notes 8, i, f, 5, f, v, i, r, 9, n, 3, i, f.

Seventh system of musical notation, consisting of four staves. The first staff has notes v, s, f. The second staff has notes 4, 3, 9, n, 8, n, 4, n, 4, i, 3, 4, i, o. The third staff has notes 9, o, 5, o, i, 4, 9, 4, i, 4.

Eighth system of musical notation, consisting of five staves. The first staff has notes 8, 9, 4, 8. The second staff has notes f, 3, 2, 8, n. The third staff has notes v, 5, 5. The fourth staff has notes f, 3, o. The fifth staff has notes 4, i, 2. The sixth staff has notes 9, i, o, 4, n, f, 5, i, r, f, 2, f, i, f.

Ninth system of musical notation, consisting of six staves. The first staff has notes 5, 4. The second staff has notes i, n, n. The third staff has notes 4, i, n. The fourth staff has notes 4, n, 3. The fifth staff has notes v, 9, f. The sixth staff has notes 5, i. The seventh staff has notes 4, 8, n, f, 2. The eighth staff has notes 8, 3, 2, 3, 9, 3, 9, n. The ninth staff has notes 2, n, 4, 8, r. The tenth staff has notes f, 9, 9, 8. The eleventh staff has notes 4, i, 4. The twelfth staff has notes 8, 9, 8. The thirteenth staff has notes 5, f, n, f, 5.

2 r f z f i f f	5 4 4 n 3 n g q b f	g n 3 f g 3 g q g n b g 3 f	5 4 3 2 1 g 3 g n 4 g b f f	4 3 2 1 v g n 4 r p r

4 3 2 1 g i f n g	v g n 3 z g 1 g b g 3 f D	4 4 g f g 3 n g b d e f f	4 3 2 1 g 3 g n 4 g b f f	4 3 2 1 v g n 4 g b g 3 g n 4 f

f g 2 g f 3 g o q f q o g f q 3 3 2 2 f f	f g 3 f o q 2 g 3 f 2 2 f f	f g 2 g 2 g 2 g f i o q 2 g 2 g 2 g f i 3 3 2 2 f f	f g 2 g 2 g 2 g f i o q 2 g 2 g 2 g f i 3 3 2 2 f f	f g 2 g 2 g 2 g f i o q 2 g 2 g 2 g f i 3 3 2 2 f f

f 1 f 1 D B	Finis tertiae partis.

2.
Tua est potentia
Quinq. vocum.
Ioannes Mouton.

5 4 3 2 1 z z z n z n g g n 1 1	5 4 3 2 1 z z z n z n g g n 1 1	5 4 3 2 1 z z z n z n g g n 1 1	5 4 3 2 1 z z z n z n g g n 1 1	5 4 3 2 1 z z z n z n g g n 1 1

g 4 3 2 1 i z f g 4 o n g 2	v g f 4 i g z o z g g 2 y	f g n g g f f f f f f f i g n g g g g g g g g g	f g n g g f f f f f f f i g n g g g g g g g g g	f g n g g f f f f f f f i g n g g g g g g g g g

5 4 3 2 1 z z z n z n g g n 1 1	5 4 3 2 1 z z z n z n g g n 1 1	5 4 3 2 1 z z z n z n g g n 1 1	5 4 3 2 1 z z z n z n g g n 1 1	5 4 3 2 1 z z z n z n g g n 1 1

4 3 2 1 o g n g 3 n 2	4 3 2 1 g 3 g n g n 4 i o s g	4 3 2 1 g 3 g n g n 4 i o s g	4 3 2 1 g 3 g n g n 4 i o s g	4 3 2 1 g 3 g n g n 4 i o s g	4 3 2 1 g 3 g n g n 4 i o s g	4 3 2 1 g 3 g n g n 4 i o s g

5 4 3 2 1 z z z n z n g g n 1 1	5 4 3 2 1 z z z n z n g g n 1 1	5 4 3 2 1 z z z n z n g g n 1 1	5 4 3 2 1 z z z n z n g g n 1 1	5 4 3 2 1 z z z n z n g g n 1 1

Handwritten musical notation on a five-line staff. The notation includes various symbols such as 'o', 's', 'f', 'g', 'b', 'q', 'r', 'i', 'u', '4', 'i', '4', 'i', 'u', '4', 'i'. Above the staff, there are several 'f' symbols and some 'v' symbols.

Handwritten musical notation on a five-line staff. The notation includes various symbols such as 'o', 's', 'f', 'g', 'b', 'q', 'r', 'i', 'u', '4', 'i', '4', 'i', 'u', '4', 'i'. Above the staff, there are several 'f' symbols and some 'v' symbols.

Handwritten musical notation on a five-line staff. The notation includes various symbols such as 'o', 's', 'f', 'g', 'b', 'q', 'r', 'i', 'u', '4', 'i', '4', 'i', 'u', '4', 'i'. Above the staff, there are several 'f' symbols and some 'v' symbols.

Handwritten musical notation on a five-line staff. The notation includes various symbols such as 'o', 's', 'f', 'g', 'b', 'q', 'r', 'i', 'u', '4', 'i', '4', 'i', 'u', '4', 'i'. Above the staff, there are several 'f' symbols and some 'v' symbols.

Handwritten musical notation on a five-line staff. The notation includes various symbols such as 'o', 's', 'f', 'g', 'b', 'q', 'r', 'i', 'u', '4', 'i', '4', 'i', 'u', '4', 'i'. Above the staff, there are several 'f' symbols and some 'v' symbols.

Handwritten musical notation on a five-line staff. The notation includes various symbols such as 'o', 's', 'f', 'g', 'b', 'q', 'r', 'i', 'u', '4', 'i', '4', 'i', 'u', '4', 'i'. Above the staff, there are several 'f' symbols and some 'v' symbols.

Handwritten musical notation on a five-line staff. The notation includes various symbols such as 'o', 's', 'f', 'g', 'b', 'q', 'r', 'i', 'u', '4', 'i', '4', 'i', 'u', '4', 'i'. Above the staff, there are several 'f' symbols and some 'v' symbols.

Handwritten musical notation on a five-line staff. The notation includes various symbols such as 'o', 's', 'f', 'g', 'b', 'q', 'r', 'i', 'u', '4', 'i', '4', 'i', 'u', '4', 'i'. Above the staff, there are several 'f' symbols and some 'v' symbols.

Handwritten musical notation on a five-line staff. The notation includes various symbols such as 'o', 's', 'f', 'g', 'b', 'q', 'r', 'i', 'u', '4', 'i', '4', 'i', 'u', '4', 'i'. Above the staff, there are several 'f' symbols and some 'v' symbols. The word "Finis." is written at the end of the staff.

Handwritten musical notation on a single staff. The notation consists of a series of rhythmic symbols (vertical lines with flags) and a sequence of numbers below the staff. The numbers are: 5 0, 8 0, 5 4, 5 4, p 5 4, p 2 5, 0 5, 4 5, 4 0, 5 4, 4 0, 9 0. There are also some small letters like 's' and 'p' above some numbers.

Handwritten musical notation on three staves. The first staff has a treble clef and a key signature of one sharp (F#). The second and third staves have a common time signature (C). The notation includes various musical symbols such as notes, rests, and clefs.

Handwritten musical notation on three staves. The notation includes various symbols, possibly representing notes or rests, and is written in a historical style. The first staff begins with a clef-like symbol and a series of vertical lines. The second and third staves continue the notation with similar symbols and some additional markings below the staves.

Handwritten musical notation on a single staff. The notation includes various rhythmic symbols (such as 'o', 'z', 'n', 'p', 'f', 'g', 'r', 't', 'o', 'z', 'z', 'r', 'o') and accidentals (sharps, flats, naturals). The staff is divided into measures by vertical bar lines. The notation is written in a cursive, historical style.

Handwritten musical notation on a single page, featuring three systems of staves and corresponding rhythmic notation below. The notation is in a historical style, likely from a 16th-century manuscript.

The first system consists of a single staff with a treble clef and a key signature of one sharp (F#). The notation includes a series of notes and rests, followed by a double bar line. Below the staff, the rhythmic notation is written in a stylized script, including symbols like 'o', 'i', 'z', 'r', 'y', 'p', and 'z'.

The second system consists of a single staff with a treble clef and a key signature of one sharp (F#). The notation includes a series of notes and rests, followed by a double bar line. Below the staff, the rhythmic notation is written in a stylized script, including symbols like 'e', 'z', 'o', 'f', 'd', 'n', 'r', and 'f'.

The third system consists of a single staff with a treble clef and a key signature of one sharp (F#). The notation includes a series of notes and rests, followed by a double bar line. Below the staff, the rhythmic notation is written in a stylized script, including symbols like 'e', 'z', 'o', 'f', 'd', 'n', 'r', and 'f'.

Handwritten musical notation on a single staff, featuring various notes, rests, and a large 'C' time signature. The notation is written in a cursive, historical style.

Handwritten musical notation on a single page of aged paper. The page is divided into two systems by a vertical line. Each system contains a single staff with a treble clef and a key signature of one sharp (F#). The notation is written in a historical style, likely from the 16th or 17th century. The first system has 12 measures, and the second system has 12 measures. The notes are written as letters (A, B, C, D, E, F, G) and are often beamed together. There are also some decorative flourishes and a large 'P' at the end of the second system.

Handwritten musical notation on three staves. The notation includes various rhythmic symbols, clefs, and accidentals, typical of early printed music notation. The first staff begins with a treble clef and a common time signature. The second staff begins with a treble clef and a common time signature. The third staff begins with a treble clef and a common time signature.

[illegible]

Handwritten musical notation on a five-line staff. The notation includes various note heads (circles, squares) and stems, with some notes having flags or beams. Below the staff, there are several groups of numbers and letters, including '4 4 5 0 9 0 9 4 n 4 r 4 5' and '8 1'. The notation is written in a historical style, possibly from a 16th or 17th-century manuscript.

Handwritten musical notation on a five-line staff. The notation includes various note heads and stems. Below the staff, there are several groups of numbers and letters, including '4 8', 'm 8 r 1 0 5 3 9', and '2 C'. The notation is written in a historical style, possibly from a 16th or 17th-century manuscript.

Handwritten musical notation on a five-line staff. The notation includes various note heads and stems. Below the staff, there are several groups of numbers and letters, including 'u 8 r y 8 r y u r 8 r' and 'e'. The notation is written in a historical style, possibly from a 16th or 17th-century manuscript.

Handwritten musical notation on a five-line staff. The notation includes various note heads and stems. Below the staff, there are several groups of numbers and letters, including 'p p z', 'z p 8 p 9 0', and 'f'. The notation is written in a historical style, possibly from a 16th or 17th-century manuscript.

Handwritten musical notation on a five-line staff. The notation includes various note heads and stems. Below the staff, there are several groups of numbers and letters, including '4 4 5 0 8 0 9 4 n r p' and '2 C'. The notation is written in a historical style, possibly from a 16th or 17th-century manuscript.

Handwritten musical notation on a five-line staff. The notation includes various note heads and stems. Below the staff, there are several groups of numbers and letters, including 'p', 'g m p 9 p', and 'e'. The notation is written in a historical style, possibly from a 16th or 17th-century manuscript.

Handwritten musical notation on a five-line staff. The notation includes various note heads and stems. Below the staff, there are several groups of numbers and letters, including 'p', 'g m p 9 p', and 'e'. The notation is written in a historical style, possibly from a 16th or 17th-century manuscript.

Handwritten musical notation on a five-line staff. The notation includes various note heads and stems. Below the staff, there are several groups of numbers and letters, including 'u r 0 2 0 2 0 p' and 'm e'. The notation is written in a historical style, possibly from a 16th or 17th-century manuscript.

Handwritten musical notation on a five-line staff. The notation includes various note heads and stems. Below the staff, there are several groups of numbers and letters, including 'z n z n r 8', '4 8', and 'f'. The notation is written in a historical style, possibly from a 16th or 17th-century manuscript.

Handwritten musical notation on three staves, including notes, rests, and a final measure marked "Finis primæ partis."

Qui propheticę
Secunda pars.

Handwritten musical notation on a single staff, featuring various rhythmic values (e.g., 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100) and a key signature of one sharp (F#).

Handwritten musical notation on five-line staves, featuring various rhythmic symbols and clefs. The notation is organized into measures separated by vertical bar lines. The symbols include vertical strokes, horizontal lines, and other markings characteristic of early printed music notation.

[illegible]

Handwritten musical notation on five-line staves, featuring various notes, rests, and clefs. The notation is organized into four measures, separated by vertical bar lines. The first measure contains a treble clef and a single note. The second measure contains a treble clef and a single note. The third measure contains a treble clef and a single note. The fourth measure contains a treble clef and a single note.

Handwritten musical notation on five staves. The notation includes various notes (quarter, eighth, sixteenth, and rests), dynamic markings (p, f), and other symbols (accents, slurs). The staves are connected by vertical lines, and the notation is written in a cursive, historical style.

Handwritten musical notation on three staves, featuring various notes, rests, and clefs. The notation is in a historical style, possibly from a manuscript.

Handwritten musical notation on a single staff, featuring various rhythmic values (e.g., minims, crotchets) and accidentals (sharps, flats, naturals). The notation is written in a historical style, likely from a 16th or 17th-century manuscript.

Handwritten musical notation on a five-line staff. The notation includes various note values (semibreves, minims, crotchets, quavers) and rests, with some notes beamed together. The staff is divided into measures by vertical bar lines.

Handwritten musical notation on a five-line staff, continuing the piece. It features a variety of note values and rests, with some notes beamed together. The staff is divided into measures by vertical bar lines.

Handwritten musical notation on a five-line staff. The notation includes various note values (semibreves, minims, crotchets, quavers) and rests, with some notes beamed together. The staff is divided into measures by vertical bar lines.

Handwritten musical notation on a five-line staff. The notation includes various note values (semibreves, minims, crotchets, quavers) and rests, with some notes beamed together. The staff is divided into measures by vertical bar lines.

Handwritten musical notation on a five-line staff. The notation includes various note values (semibreves, minims, crotchets, quavers) and rests, with some notes beamed together. The staff is divided into measures by vertical bar lines.

Handwritten musical notation on a five-line staff. The notation includes various note values (semibreves, minims, crotchets, quavers) and rests, with some notes beamed together. The staff is divided into measures by vertical bar lines.

Handwritten musical notation on a five-line staff. The notation includes various note values (semibreves, minims, crotchets, quavers) and rests, with some notes beamed together. The staff is divided into measures by vertical bar lines.

Handwritten musical notation on a five-line staff. The notation includes various note values (semibreves, minims, crotchets, quavers) and rests, with some notes beamed together. The staff is divided into measures by vertical bar lines.

Handwritten musical notation on a five-line staff. The notation includes various note values (semibreves, minims, crotchets, quavers) and rests, with some notes beamed together. The staff is divided into measures by vertical bar lines.

Handwritten musical notation on three staves. The notation includes various symbols, including numbers (0, 1, 2, 4, 5, 8, 9), letters (p, f, m, n, r, s, z), and musical symbols (accents, slurs, and a clef-like symbol at the bottom left). The notation is organized into measures by vertical bar lines.

Handwritten musical notation on a single staff, featuring rhythmic notation (vertical strokes) and a series of numbers below the staff: p 0 7 0 2 0 7 0 7 8 u 0 n y m 4 n r 2 9 5 4 p 4 p 4 5 0 8 0 5 0 9 4 n r. The notation is written in a historical style, possibly from a manuscript.

Handwritten musical notation on three staves. The first staff has a treble clef and a key signature of one sharp (F#). The second staff has a treble clef and a key signature of one sharp (F#). The third staff has a treble clef and a key signature of one sharp (F#). The notation includes various notes, rests, and accidentals, with some notes marked with 'p' for piano.


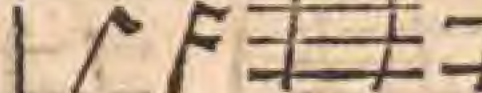




Handwritten musical notation on a single system. The notation consists of two staves. The upper staff contains a series of rhythmic markings, including vertical lines and flags, indicating a sequence of notes or rests. The lower staff contains a series of rhythmic markings, including vertical lines and flags, indicating a sequence of notes or rests. The notation is written in a cursive, handwritten style.

Handwritten musical notation on a single page of aged paper. The notation is organized into three systems, each with a five-line staff and a corresponding line of symbols below it. The first system on the left has a key signature of one flat (B-flat) and a common time signature (C). The middle system has a key signature of two flats (B-flat and E-flat). The right system has a key signature of three flats (B-flat, E-flat, and A-flat). The symbols below the staves include various letters, numbers, and musical notations like 'p' for piano and 'f' for forte.

Handwritten musical score for "Sinfonia prima" by Giovanni Battista Pergolesi. The score is written on three staves. The first staff is the treble clef, the second is the alto clef, and the third is the bass clef. The music is in 3/4 time and consists of 16 measures. The first staff has a key signature of one flat (B-flat). The second and third staves have a key signature of one sharp (F-sharp). The first staff has a tempo marking "Allegro" and a dynamic marking "p" (piano). The second and third staves have a tempo marking "Andante" and a dynamic marking "p" (piano). The score is written in a cursive hand and includes a repeat sign at the end of the first staff.

[illegible]

Handwritten musical notation on three staves. The notation includes various symbols, including letters (S, F, G, m, o, s, p, r, 2, 4, 8, 7) and numbers (4, 0, 9, 0, 5, 0, 5, 0, 5, 4, 8, n, 4, n, 4, 9, 0, 5), likely representing musical notes and rests. The notation is written in a historical style, possibly from a 16th or 17th-century manuscript.

					
<p>g o g n</p> <p>u u d f m</p> <p>m e</p>	<p>p</p> <p>4 d 4 d o d 4 n</p> <p>8 2 8</p>	<p>4</p> <p>r e d m o s 8 n</p> <p>n</p>	<p>5</p> <p>4 n 8 2 8 e r o</p> <p>8 f</p>	<p>5</p> <p>4 n 8 2 8 e r o</p> <p>8 f</p>	<p>5</p> <p>u o g e</p> <p>1</p>

Handwritten musical notation on a single staff, featuring various rhythmic values (e.g., 5, 4, 2, 1) and accidentals (e.g., sharp, flat, double sharp, double flat) across several measures.

Handwritten musical notation on three staves. The notation includes various notes (half notes, quarter notes, eighth notes), rests, and clefs (treble and bass). The first staff begins with a treble clef and a key signature of one flat. The second staff begins with a bass clef and a key signature of one flat. The third staff begins with a treble clef and a key signature of one flat. The notation is written in a historical style, likely from the 18th or 19th century.

Handwritten musical notation on a single staff, featuring various rhythmic values (e.g., minims, crotchets) and accidentals (sharps, naturals). The notation is written in a historical style, likely from a 17th or 18th-century manuscript.

Handwritten musical notation on three staves, featuring various notes, rests, and clefs. The notation is in a historical style, likely from a 16th-century manuscript. The first staff begins with a treble clef and a key signature of one flat. The second staff begins with a treble clef and a key signature of one flat. The third staff begins with a treble clef and a key signature of one flat. The notation includes various note values, rests, and clefs, and is written in a historical style.

Handwritten musical notation on two staves. The notation includes various symbols, including letters (p, y, u, f, o, z, n, r, s, 4, n, r, n, 4) and numbers (0, 2, 4, 1), likely representing musical notes or rests. The notation is written in a historical style, possibly from a manuscript.

Handwritten musical notation on a single staff, featuring various notes, rests, and clefs. The notation is written in a historical style, possibly from a manuscript. The staff is divided into measures by vertical bar lines. The notes are written in a stylized, cursive script. The clefs are also stylized, with some appearing as 'C' and others as 'F' or 'G' clefs. The overall appearance is that of a historical musical score or a study of musical notation.

4.
Creator omnium.
quinq; vocum.
Adrianus Willart.

A handwritten musical score on aged paper, featuring five staves. The notation includes various note values such as minims, crotchets, quavers, and semibreves, along with rests. The piece is titled "Creator omnium." and is noted as being for five voices ("quinq; vocum.") by Adrianus Willart. The manuscript shows signs of age, including some staining and wear at the edges.

Handwritten musical notation on three staves, featuring various notes, rests, and clefs. The notation is dense and includes many accidentals and ligatures.

g f d g f	g f d p o s p f 2 f p f s o	s n f s o s 2	p 4 3 0 3
	n 2	n r	r
	r	l	8
	e		

r n 4 i o f q	o f g n o p r f y	g o s n z y r	p p p o r z z	4 4
z f	2 2 f	n m	z z	o n s
f	z	m	z	n 2
	z			2

o s n f	s o s p z e z r	p o n z y z o s o s f s f o s f	s g
2 8	r f f y	z y	z
1	e	2	1

p s g r s n	s o o n r 3 3 r y i o i o i 4 i	o z o z q	o f g f
8 r	f f 1	z C n y z	n z n p o 3 s f
f		C	r n 2
		f	r e

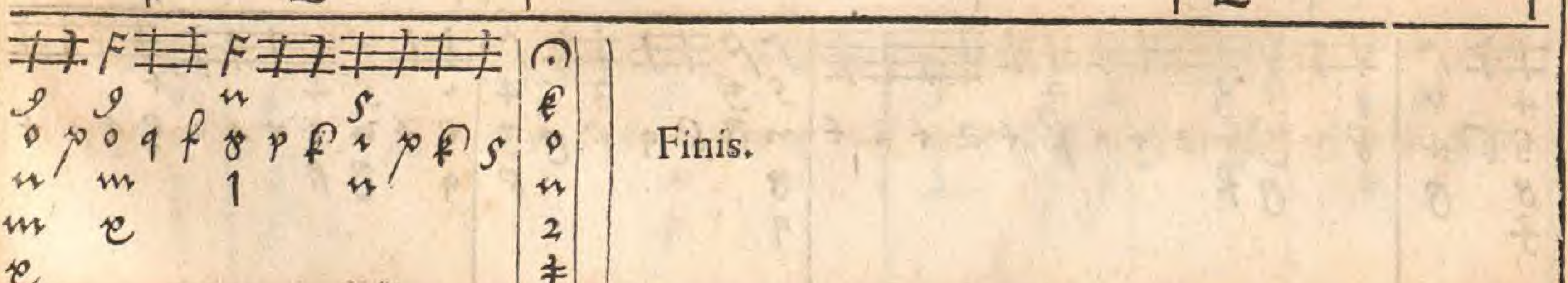
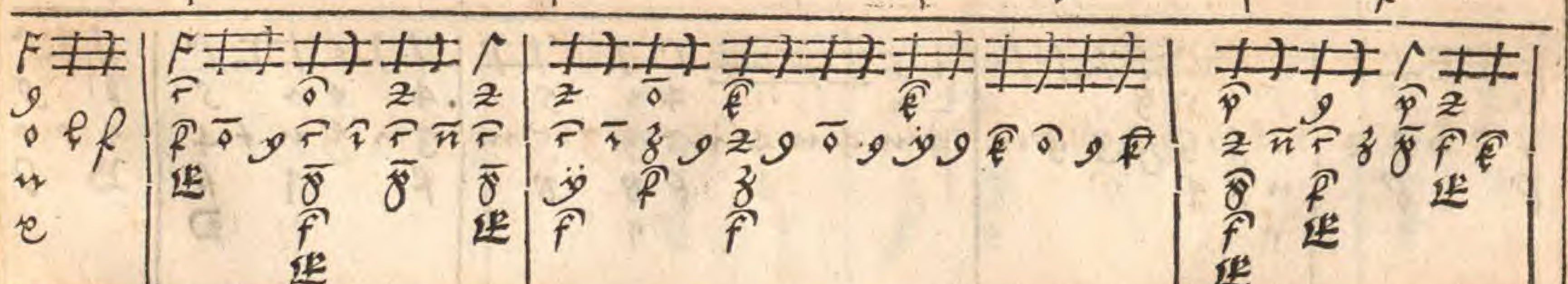
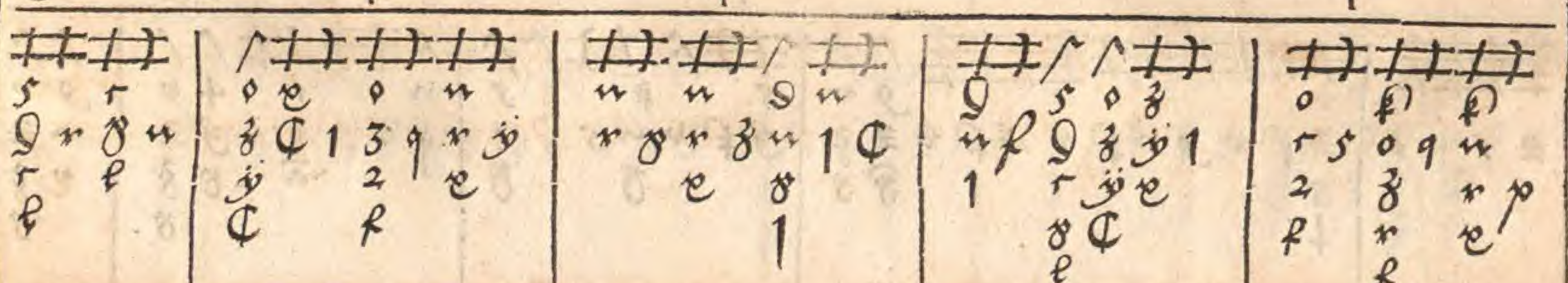
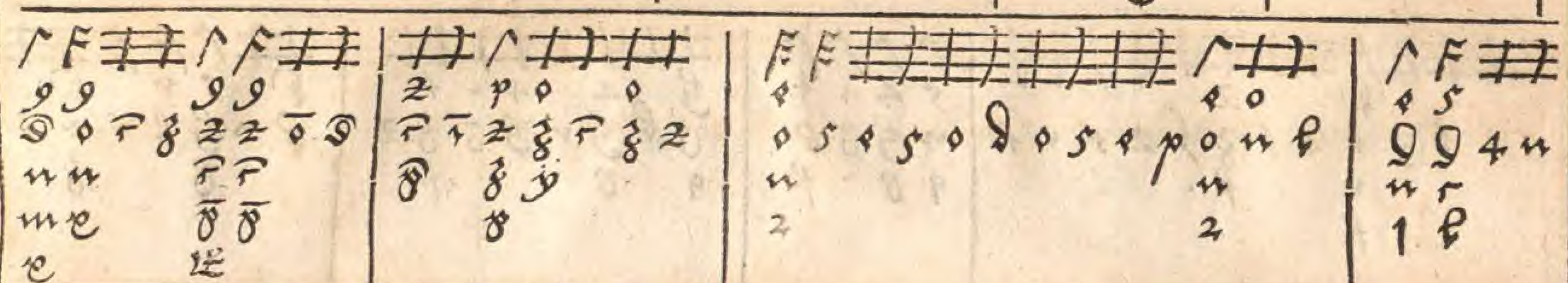
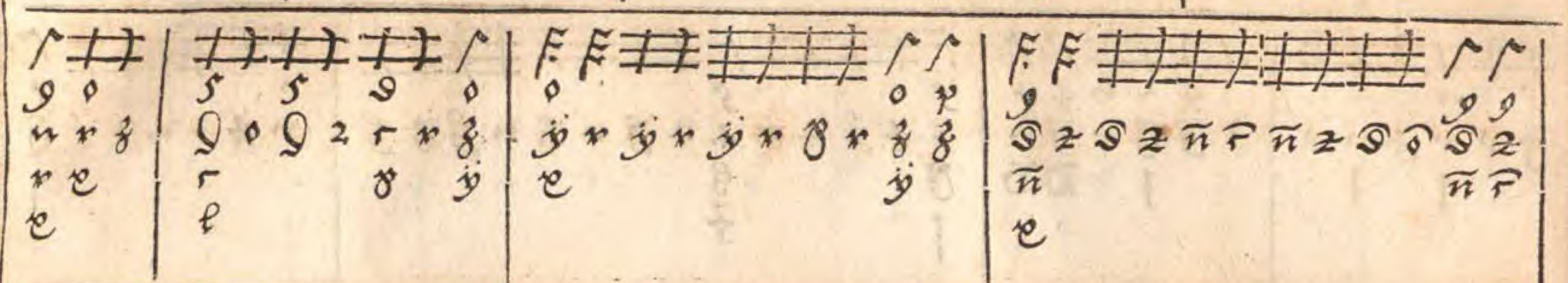
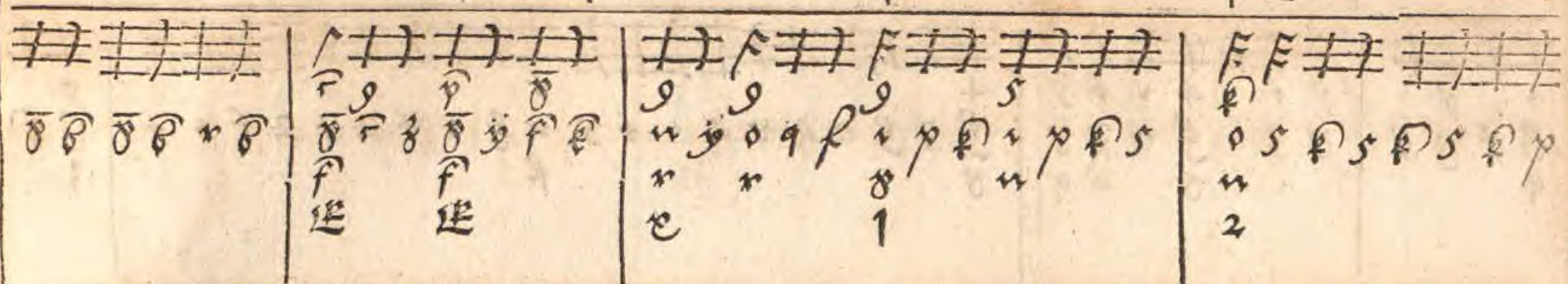
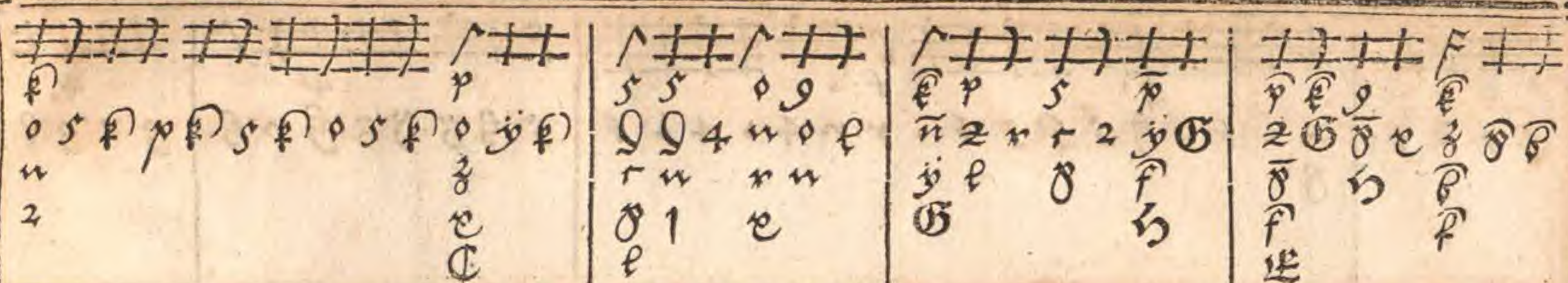
p r p p f e 2 f f 1	p o f z z n z z z q	n g p z	p p f z z r	
8 r	z y C C f	m e f f	z h e z z r	
f	e	e	z	

f p g o z f z f n	o z y e f z z	z n r z f n z n z i	p o z f z f z n z	p z
z h f	f	8	f y	z f z
	h			y

s g n e z	o g p g y g f p g f z f f	g 4 s o 4 e p e p e s o	s 4 s 4 s o	
e	z C	n m	n	

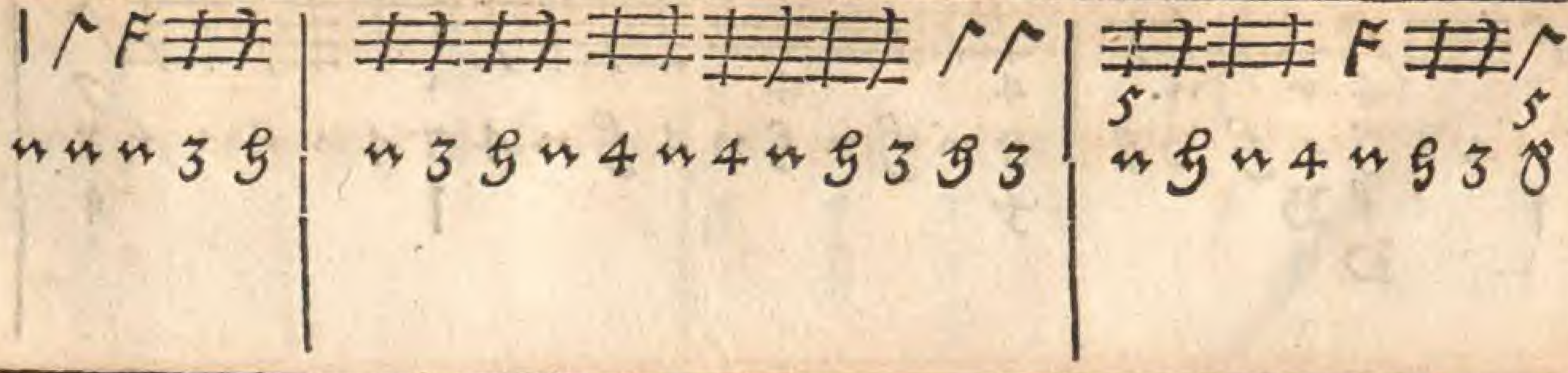
4 s g r n g 8	o g p g y g f p g f z f f	g e s o	g n g n g n g 3 g	i n 4 i o
m	z	n 2	z	8
	e	e	f	1

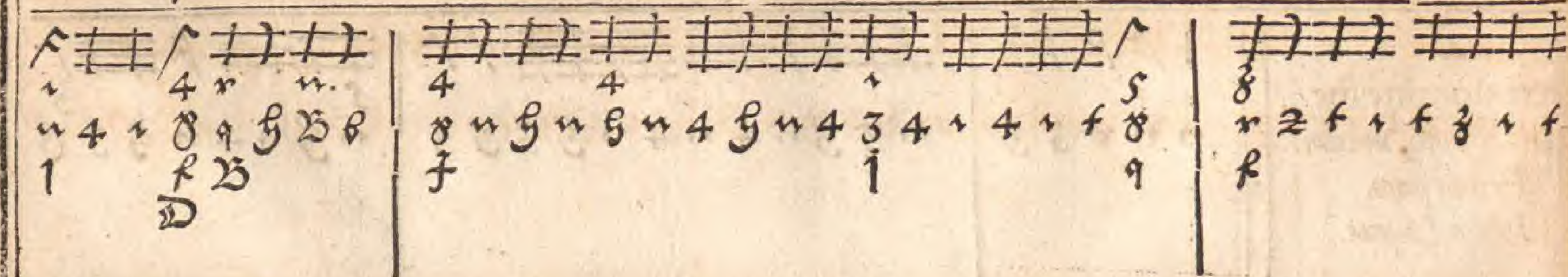
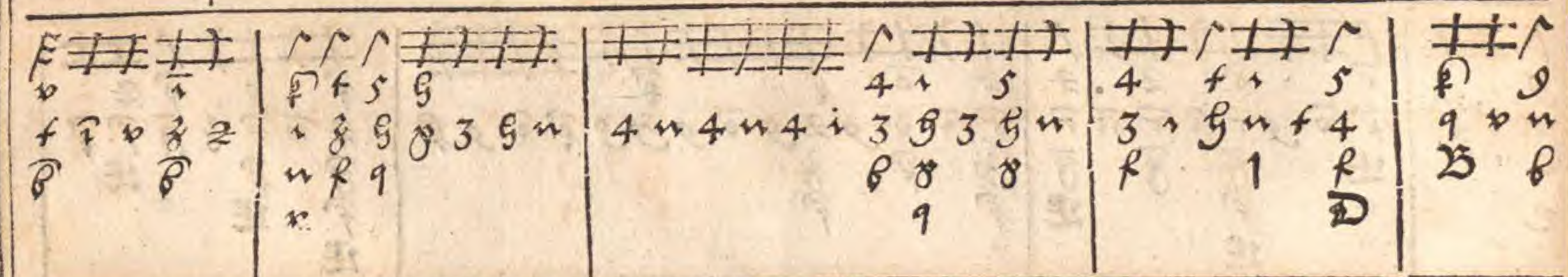
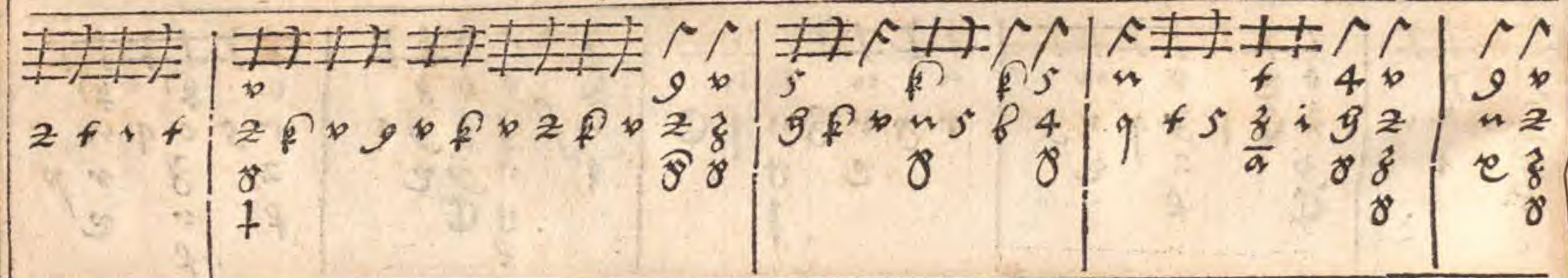
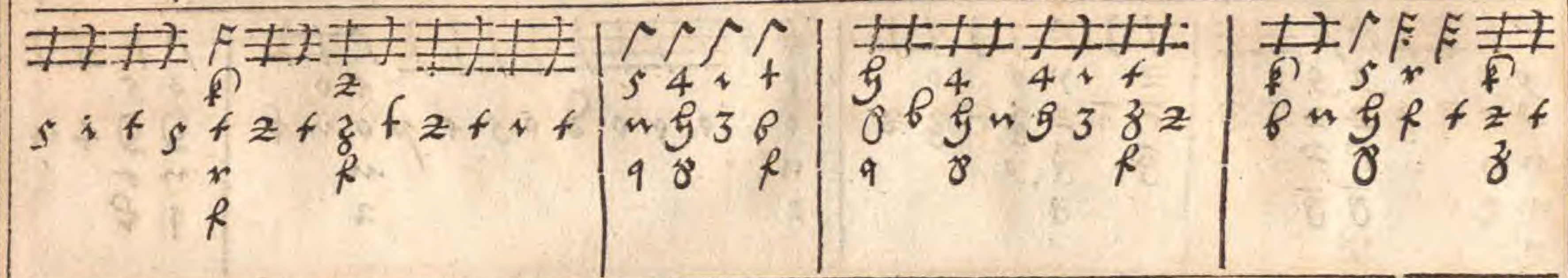
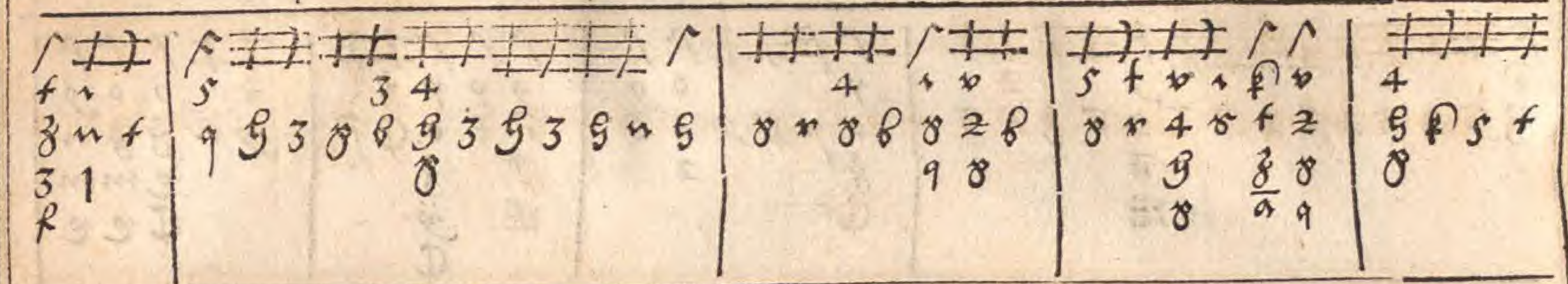
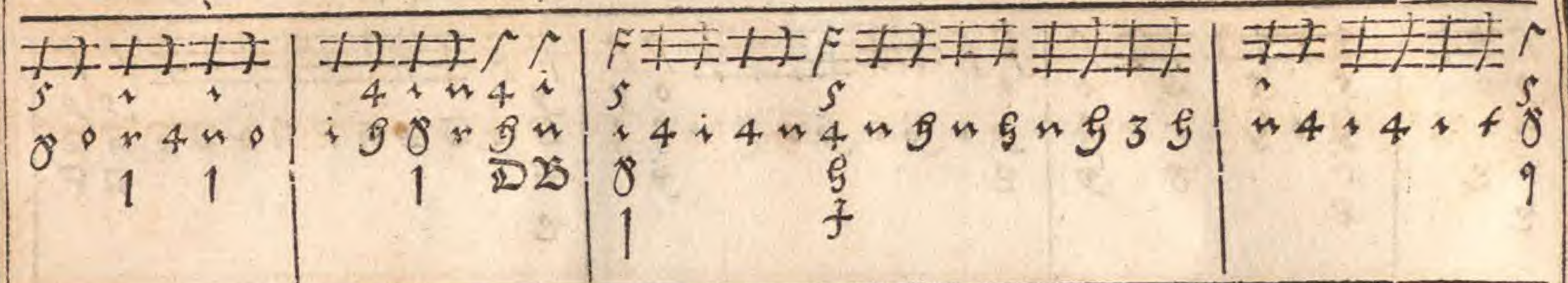
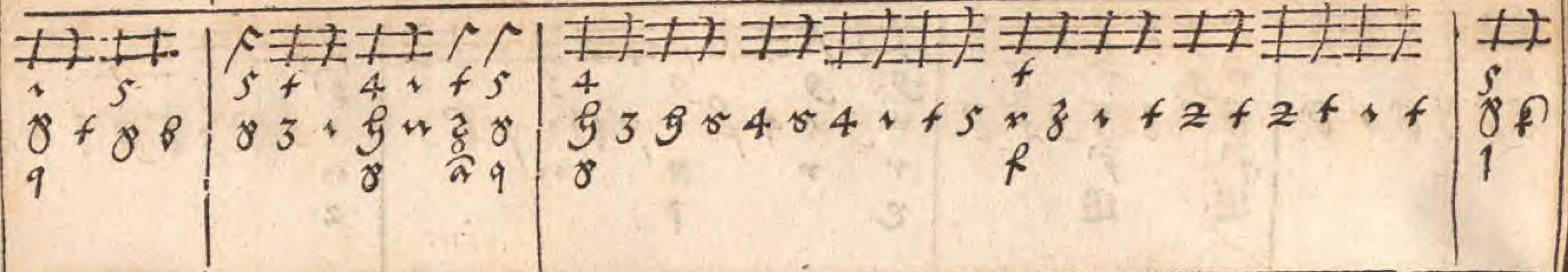
i 4 i n 4 i n y r y r y r g r	o z n z n z i z r 4 o i 4 8 o s i o s
r	z
e	r
	8



Finis.

4.
In te domine spe-
raui. quinq. vocum.
Prima pars.
Iohan Lupus.





g 4 i 8 5 4 9 5 9	9 8 5 9 8 5 8 5 9 5 n + 2 4 2 4 + 2 4	3 4 5 8 5	
8	8	8	
7	7	7	

4 +	i + 5 4 9 4 4 5 4 5	1 9 5 3 i 5 9 n	4 3 4 3 6	8 9 4

4 3 1 2 1 2	1 4 5 i 3 4 9 n + 5 i + 5	8 2 + 2 8 i + 2 8 2 4 + 2 4	4 i 4 5
7	1 7 9	7 7 7	8 8

f + + 5 4 5 4 5 4	5 f 5 4 + 5 4 4 5 4 5 4 5 4	1 3 9 5 4 9 5 4
7	7	7

1 8 5 9 n 5 8 5 9	4 3 4 3 6	8 4 4 9 7 9 3 1 9 n 9 n 4 n 4 9 n 4
		7

3 4 + 7 n 4 n 9 3 9 3 8 3 9 3 9 n	4 n 4 9 n 4 3 4 i 4 i 0 i 2 3 n 6 9		
1	1		7

8 6 8 8 9 6 9 8 4 5	n n n 4 4 i	0 n i 0 i 0 8 i 0 5	8 2 n 0
7	7	7	7

2 4 5 8 1	4 2 4 2 4 2 4 i + f n 4 n	4 n 9 3 n 9 n 9 3 9 n n 9 3	
7	7	7	

5 4 i 0 1	9 n 9 n n 2 + i 2 + 2 + 2 + +	4 + 9 4 2 4 1	0 i 4 i f i
8 8 3	9 8 7	8 8 7	7 n n 8
7	7	7	7

Handwritten musical notation on a five-line staff. The notation includes various symbols such as 'v', 'f', 'i', 'n', '4', '5', 't', 's', 'r', 'z', 'f', 'z', 'f', 'i', 'z', 's', 'f', 'i', 'z', 'n', 'z', 'o', 'z', 'g', 'n', 'o', 'z', 'o', 'g', 'o', '4', 'g', 'i', 'o', 'i', 'f'.

Handwritten musical notation on a five-line staff. The notation includes various symbols such as '4', 'n', '4', 'n', 'g', '3', 't', '3', 'g', 'n', 'o', 'f', 'z', 'n', 'g', '3', 'o', '1', 'o', 'b', 'q', 'f', 'b', 'o', 'b', 'q', 'b', 'q', 'b', 'q', 'f', 'q', 'b', 'q', 'f', 'q', 'b', 'o', 'n', 'o', 'f', 'q', 'q'.

Handwritten musical notation on a five-line staff. The notation includes various symbols such as 'f', 'i', 'g', 'o', 'D', '1', 'o', 'o', '3', 'b', 'o', '3', 'D', 'z', 'n', 'q', 'g', 'n', 'g', '3', 'q', '1', 'f', 'o', 'b', 'q', 'B', '2', 'q', '2', 'o', '2', 'q', '2'.

Handwritten musical notation on a five-line staff. The notation includes various symbols such as 'o', 'b', 'q', '1', 'f', 'z', 'a', 'o', 'n', 'o', 'a', 'q', '4', 'b', '4', 'z', 'f', 'q', 'f', 'o', '3', 'g', '3', 'D', '1', 'o', 'o', 'n', 'b', 'q', 'b', 'v', '4', 'f', '5', 'g', 'b', 'o', '3', 'g', '3', 'o', 'f'.

Handwritten musical notation on a five-line staff. The notation includes various symbols such as 'g', '3', 'g', 'o', 'z', 'f', 'r', 'z', 'o', 'g', 'n', 'o', 'z', 'o', 'g', 'o', 'g', 'o', 'r', '4', '4', 'f', 'f', 'g', 'i', 'o', '3', '4', '5', 'f', '4', 'n', 'g', 'b', 'n', 'o', 'r', 'v', 'f', '5', 'f', 'i'.

Handwritten musical notation on a five-line staff. The notation includes various symbols such as 'g', 'v', 'f', 'n', 'z', '4', 'i', 'f', 'o', 'g', 'n', 'g', 'i', 'g', 'i', 'f', 'i', 'f', '3', 'f', 'n', 'g', 'q', 'g', 'b', 'f', 'o', '3', 'q', 'b', 'g', 'n', 'o', 'f', '3', '1', 'v', 'i', '4', 'i', 'n', 'D', 'n', 'r', '1'.

Handwritten musical notation on a five-line staff. The notation includes various symbols such as '4', 'g', '3', 'g', 'n', 'g', 'n', 'g', '3', 'o', 'r', 'f', 'z', 'f', 'z', 'f', 'i', 'f', '5', 'g', 'o', 'i', '4', 'n', '4', 'n', 'g', '3', '4', '2', 'q', 'f', '1', 'f', '1', 'D', 'B'.

Handwritten musical notation on a five-line staff. The notation includes various symbols such as 's', 'f', 'i', '4', 'i', 'f', 's', 'f', 's', 'f', 'g', 'n', '4', 'i', '4', 'n', '4', 'n', 'g', '3', '4', 'v', 'v', '5', 'g', '4', 'b', 'z', 'o', 'f', 'z', 'f', 'n', 'z', 'f', 'n', 'z', 'z', 'r', 'f'.

Handwritten musical notation on a five-line staff. The notation includes various symbols such as 'f', 'g', 'f', 'v', '4', '4', 'g', 'n', 'g', '3', '1', 'b', 'q', 'f', '5', 'f', '5', 'g', 'D', '1', 'D', '1', 'f', '1', 'f', '1', 'D', 'B', 'g', 'v', 'f', 'z', 'f'.

Handwritten musical notation on a five-line staff. The notation includes various symbols such as 'f', 'r', 'z', 't', 'n', 'g', '3', '5', 'u', 't', 'w', 'B', 'D', '1', 'r', 't', 'f'.

Handwritten musical notation on a five-line staff. The notation includes various symbols such as 'f', 'r', 'z', 't', 'n', 'g', '3', '5', 'u', 't', 'w', 'B', 'D', '1', 'r', 't', 'f'.

Handwritten musical notation on a five-line staff. The notation includes various symbols such as 'f', 'r', 'z', 't', 'n', 'g', '3', '5', 'u', 't', 'w', 'B', 'D', '1', 'r', 't', 'f'.

Handwritten musical notation on a five-line staff. The notation includes various symbols such as 'f', 'r', 'z', 't', 'n', 'g', '3', '5', 'u', 't', 'w', 'B', 'D', '1', 'r', 't', 'f'.

Handwritten musical notation on a five-line staff. The notation includes various symbols such as 'f', 'r', 'z', 't', 'n', 'g', '3', '5', 'u', 't', 'w', 'B', 'D', '1', 'r', 't', 'f'.

Handwritten musical notation on a five-line staff. The notation includes various symbols such as 'f', 'r', 'z', 't', 'n', 'g', '3', '5', 'u', 't', 'w', 'B', 'D', '1', 'r', 't', 'f'.

Handwritten musical notation on a five-line staff. The notation includes various symbols such as 'f', 'r', 'z', 't', 'n', 'g', '3', '5', 'u', 't', 'w', 'B', 'D', '1', 'r', 't', 'f'.

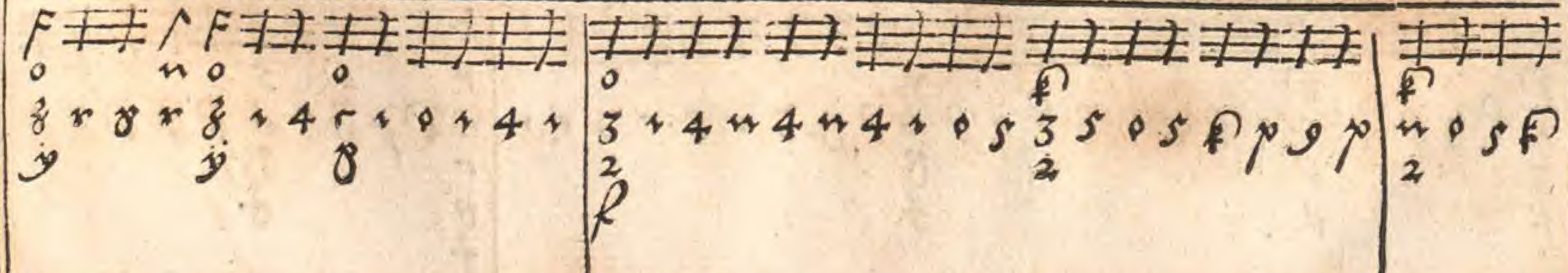
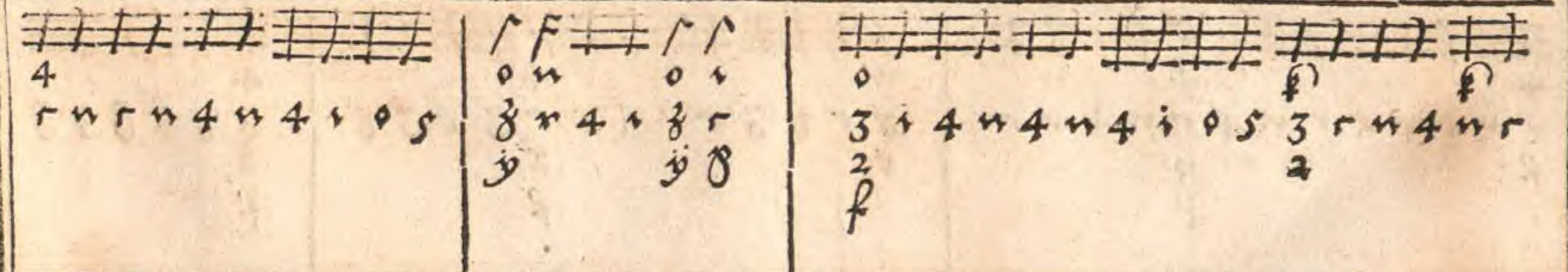
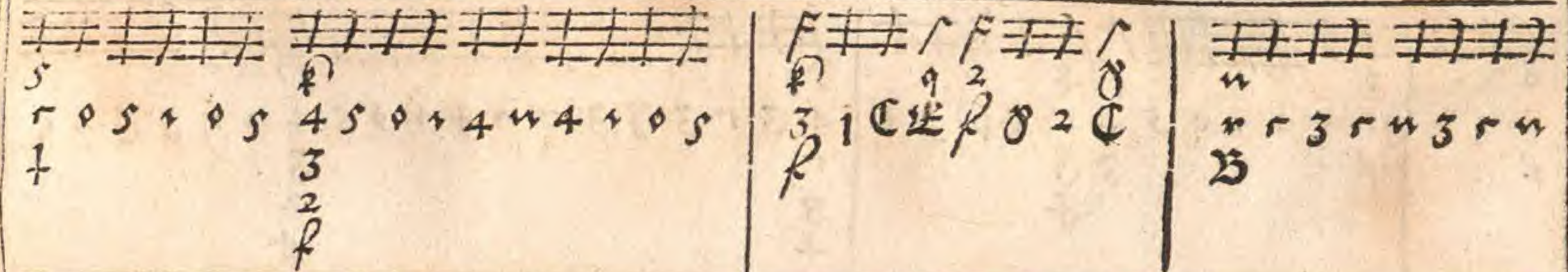
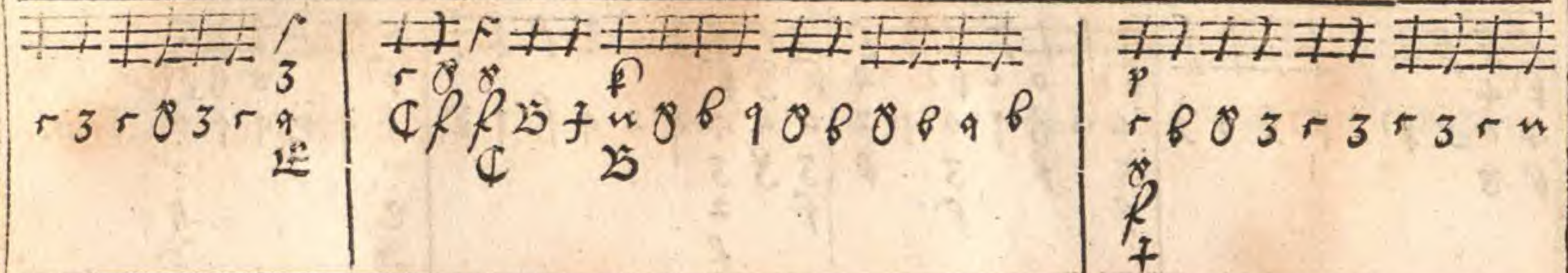
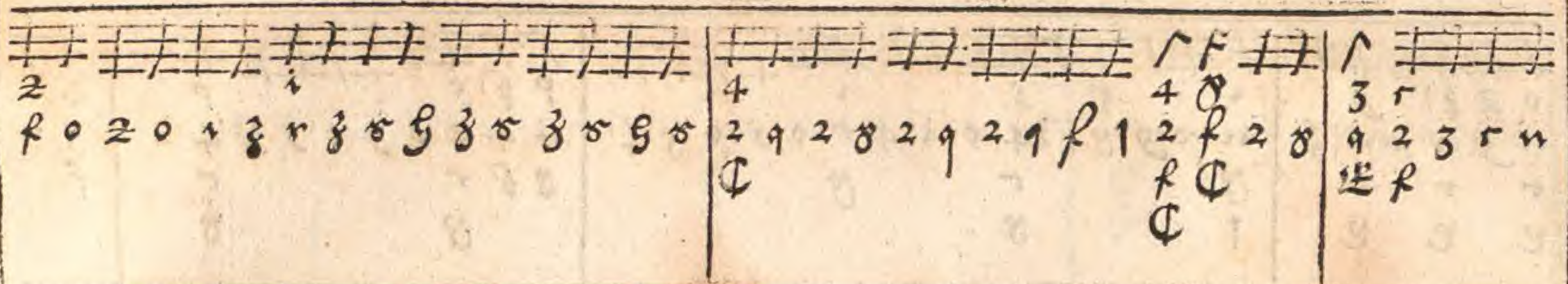
Handwritten musical notation on a five-line staff. The notation includes various symbols such as 'f', 'r', 'z', 't', 'n', 'g', '3', '5', 'u', 't', 'w', 'B', 'D', '1', 'r', 't', 'f'.

Handwritten musical notation on a five-line staff. The notation includes various symbols such as 'f', 'r', 'z', 't', 'n', 'g', '3', '5', 'u', 't', 'w', 'B', 'D', '1', 'r', 't', 'f'.

[illegible]

[Handwritten musical notation on five staves, featuring various notes, rests, and dynamic markings like 'f' and 'p'. The notation includes numbers below the staves, possibly indicating fingerings or measures.]

Handwritten musical notation on three staves, featuring various notes, rests, and clefs. The notation is written in a historical style, possibly from a manuscript.



Handwritten musical notation on three staves, featuring various notes, rests, and symbols. The notation is dense and includes many accidentals and ornaments. The first staff has a treble clef, the second a bass clef, and the third a treble clef. The notation is written in a cursive, handwritten style.

s r n 4 δ 4 n 4 n r 3 4 0 1 4 1 0 5 0 5 f	p 4 δ 0 3 r 3 r 3 r n 2 δ p 9
f 7	δ δ

p f p f 2 0 n 1	s i 4 n 3 3 n 4 i 0 n 1	f i f 9 1 f 9 2 0 n 2

f 0 δ r δ 2 9 f 1 n r e	0 δ r δ n 4 n r n 4 n 4 δ δ C C	p 0 f p f r 0 i 3 n r e	f 4 4 n r 3 r δ

s 4 3 δ 3 r n 4 i r δ	f n 0 f 0 r r 3 3 9 f f f	2 4 0 f f δ 3 4 1 0 r 1 0 5 f	f 4 5 0 5 f 5 3 f

f 0 5 f p 9 δ f p	s r 0 5 δ n δ 4 1 0 δ	s δ 3 δ 4 r δ δ δ δ δ δ δ δ	f 4 4 f 9 2 δ

4 r 3 δ 2 f	4 δ 3 3 1 f i f 9 f 9 2 δ 3 r 3 r 3 r n δ	3 5 2 r r 2 δ f δ 3 r r δ f f	0 5 δ 4 n r r f

f 3 0 r δ	f 4 r 2 9 2 1 δ f	r 2 f n r f z f z f i f f δ f	s 4 n 4 δ 4 n 4 n r 3 4 3 r δ f

r 3 r n δ 3 δ	4 3 δ 4 n 4 n 4 3 f δ δ r	p 1 4 n 4 1 0 5 r δ	f 0 2 5 δ r f	f 0 δ 1 0 δ 4 n n δ r 2

p 4 f 4 n 4 f 5 0 δ p f 5 r δ	f 1 3 1 4 3 δ n 3 δ n r 2 δ δ	s δ 0 3 δ n δ n δ 3 δ n δ 1

Handwritten musical notation on a single staff, featuring various notes, rests, and a complex system of numbers and symbols below the staff, possibly indicating fingerings or performance instructions. The notation includes a key signature of one sharp (F#) and a time signature of 3/4. The piece concludes with a double bar line and a final note.

s i 4 n 4 i o s f 4 o s o s f o n u 8 1	4 p f o r n 4 f s 8 8 r 8 r 2 8	f f 9 n s o p i 4 n 4 2 n n 2 r

i o s f	p 4 p f n s s 8 9 4 9 8 r 2 n o 2 9 4 n r f 2 f 2 f i f r 8 8 f 8 f 8	s r n r n 4 n 4 r n 4 8 1	

s 4 n 4 d 4 d 4 d o	s r n r 3 4 8 8 3 r 3 r n	4 4 n r n r n 4 i 3 i o s 8 2		
u 8 1	u 8 1			

o 8 e	o n 4 i o s o i 4 n 4 n 4 i o s f r	s p s 9 f 8 f 4 o s o s f 4 r 8 8	p f o o 1 3 9 3 2 1 f f

f f n s o p r 2 e	9 8 f 8 f 8 f n 2 8 8 f n 2 i f f f f	p r n p f 2 r 8 r 2 n o u r y 8 8 f	n s s r 9 4 n e r 8	

4 i f s r 8 i f 2 f 2 f i f f	s 4 3 r n 4 n 4 r n 4 r 8 7	s 9 9 o n 4 u 8 1	f f s 4 9 D B D 1

s f 9 f 1 f 9 8 u 9 f	s 4 g n 8 3 u 8 7	s 4 4 8 7

7. Hierusalem luge, quinq. vocum. Adrianus Kein. Prima pars.			
	2 2 9 f 9 2 9 2 f 9 2	8 1 2 8 r 8 2 8 9 2 8 1 8 3 r 3 r	3

n 3 r n	f 1 f 9 f i f 9 f 1 f 9 1 f 9	n 8 r y n y r 8 r 9 e e	4 3 8 n 8 f

Handwritten musical notation on three staves, featuring rhythmic values (n, 3, 5, 4, 1, 0, 1, 4, 1, n, 4, 1) and a key signature of one flat (F). The notation is written in a historical style, likely from a manuscript.

Handwritten musical notation on three staves. The notation includes various symbols, including letters (n, 4, i, o, r, 1, f, F, g, n, z, n, 8, 9, 8, r, s, 4, o, i, o, s, o, s, i, o, s) and numbers (1, 5, 4, 0, i, o, s, o, s, i, o, s), likely representing musical notes or rests. The notation is written in a cursive, handwritten style.

Handwritten musical notation on five staves, featuring various notes, rests, and symbols. The notation is written in a historical style, possibly from a manuscript. The staves are connected by a horizontal line. The notes and symbols include various clefs, accidentals, and rhythmic markings.

Handwritten musical notation on aged paper, featuring staves with notes and a large number '8' written below the first staff.

[illegible]

Handwritten musical notation on three staves, likely representing a sequence of notes or chords. The notation includes various symbols such as 'f', 's', 'n', 'r', 'p', 'e', '1', '2', '3', '4', '5', '6', '7', '8', '9', '10', '11', '12', '13', '14', '15', '16', '17', '18', '19', '20', '21', '22', '23', '24', '25', '26', '27', '28', '29', '30', '31', '32', '33', '34', '35', '36', '37', '38', '39', '40', '41', '42', '43', '44', '45', '46', '47', '48', '49', '50', '51', '52', '53', '54', '55', '56', '57', '58', '59', '60', '61', '62', '63', '64', '65', '66', '67', '68', '69', '70', '71', '72', '73', '74', '75', '76', '77', '78', '79', '80', '81', '82', '83', '84', '85', '86', '87', '88', '89', '90', '91', '92', '93', '94', '95', '96', '97', '98', '99', '100', '101', '102', '103', '104', '105', '106', '107', '108', '109', '110', '111', '112', '113', '114', '115', '116', '117', '118', '119', '120', '121', '122', '123', '124', '125', '126', '127', '128', '129', '130', '131', '132', '133', '134', '135', '136', '137', '138', '139', '140', '141', '142', '143', '144', '145', '146', '147', '148', '149', '150', '151', '152', '153', '154', '155', '156', '157', '158', '159', '160', '161', '162', '163', '164', '165', '166', '167', '168', '169', '170', '171', '172', '173', '174', '175', '176', '177', '178', '179', '180', '181', '182', '183', '184', '185', '186', '187', '188', '189', '190', '191', '192', '193', '194', '195', '196', '197', '198', '199', '200', '201', '202', '203', '204', '205', '206', '207', '208', '209', '210', '211', '212', '213', '214', '215', '216', '217', '218', '219', '220', '221', '222', '223', '224', '225', '226', '227', '228', '229', '230', '231', '232', '233', '234', '235', '236', '237', '238', '239', '240', '241', '242', '243', '244', '245', '246', '247', '248', '249', '250', '251', '252', '253', '254', '255', '256', '257', '258', '259', '260', '261', '262', '263', '264', '265', '266', '267', '268', '269', '270', '271', '272', '273', '274', '275', '276', '277', '278', '279', '280', '281', '282', '283', '284', '285', '286', '287', '288', '289', '290', '291', '292', '293', '294', '295', '296', '297', '298', '299', '300', '301', '302', '303', '304', '305', '306', '307', '308', '309', '310', '311', '312', '313', '314', '315', '316', '317', '318', '319', '320', '321', '322', '323', '324', '325', '326', '327', '328', '329', '330', '331', '332', '333', '334', '335', '336', '337', '338', '339', '340', '341', '342', '343', '344', '345', '346', '347', '348', '349', '350', '351', '352', '353', '354', '355', '356', '357', '358', '359', '360', '361', '362', '363', '364', '365', '366', '367', '368', '369', '370', '371', '372', '373', '374', '375', '376', '377', '378', '379', '380', '381', '382', '383', '384', '385', '386', '387', '388', '389', '390', '391', '392', '393', '394', '395', '396', '397', '398', '399', '400', '401', '402', '403', '404', '405', '406', '407', '408', '409', '410', '411', '412', '413', '414', '415', '416', '417', '418', '419', '420', '421', '422', '423', '424', '425', '426', '427', '428', '429', '430', '431', '432', '433', '434', '435', '436', '437', '438', '439', '440', '441', '442', '443', '444', '445', '446', '447', '448', '449', '450', '451', '452', '453', '454', '455', '456', '457', '458', '459', '460', '461', '462', '463', '464', '465', '466', '467', '468', '469', '470', '471', '472', '473', '474', '475', '476', '477', '478', '479', '480', '481', '482', '483', '484', '485', '486', '487', '488', '489', '490', '491', '492', '493', '494', '495', '496', '497', '498', '499', '500', '501', '502', '503', '504', '505', '506', '507', '508', '509', '510', '511', '512', '513', '514', '515', '516', '517', '518', '519', '520', '521', '522', '523', '524', '525', '526', '527', '528', '529', '530', '531', '532', '533', '534', '535', '536', '537', '538', '539', '540', '541', '542', '543', '544', '545', '546', '547', '548', '549', '550', '551', '552', '553', '554', '555', '556', '557', '558', '559', '560', '561', '562', '563', '564', '565', '566', '567', '568', '569', '570', '571', '572', '573', '574', '575', '576', '577', '578', '579', '580', '581', '582', '583', '584', '585', '586', '587', '588', '589', '590', '591', '592', '593', '594', '595', '596', '597', '598', '599', '600', '601', '602', '603', '604', '605', '606', '607', '608', '609', '610', '611', '612', '613', '614', '615', '616', '617', '618', '619', '620', '621', '622', '623', '624', '625', '626', '627', '628', '629', '630', '631', '632', '633', '634', '635', '636', '637', '638', '639', '640', '641', '642', '643', '644', '645', '646', '647', '648', '649', '650', '651', '652', '653', '654', '655', '656', '657', '658', '659', '660', '661', '662', '663', '664', '665', '666', '667', '668', '669', '670', '671', '672', '673', '674', '675', '676', '677', '678', '679', '680', '681', '682', '683', '684', '685', '686', '687', '688', '689', '690', '691', '692', '693', '694', '695', '696', '697', '698', '699', '700', '701', '702', '703', '704', '705', '706', '707', '708', '709', '710', '711', '712', '713', '714', '715', '716', '717', '718', '719', '720', '721', '722', '723', '724', '725', '726', '727', '728', '729', '730', '731', '732', '733', '734', '735', '736', '737', '738', '739', '740', '741', '742', '743', '744', '745', '746', '747', '748', '749', '750', '751', '752', '753', '754', '755', '756', '757', '758', '759', '760', '761', '762', '763', '764', '765', '766', '767', '768', '769', '770', '771', '772', '773', '774', '775', '776', '777', '778', '779', '780', '781', '782', '783', '784', '785', '786', '787', '788', '789', '790', '791', '792', '793', '794', '795', '796', '797', '798', '799', '800', '801', '802', '803', '804', '805', '806', '807', '808', '809', '810', '811', '812', '813', '814', '815', '816', '817', '818', '819', '820', '821', '822', '823', '824', '825', '826', '827', '828', '829', '830', '831', '832

Handwritten musical notation on five-line staves, featuring various notes, rests, and clefs. The notation is organized into four measures, separated by vertical bar lines. The first measure contains a treble clef, a single note, and a rest. The second measure contains a treble clef, a single note, and a rest. The third measure contains a treble clef, a single note, and a rest. The fourth measure contains a treble clef, a single note, and a rest.

Handwritten musical notation on four staves, featuring various notes, rests, and symbols, including a large 'C' and a 'B'.

Handwritten musical notation on three staves. The notation includes various notes, rests, and accidentals, with some notes marked with numbers (1, 2, 3, 4) and others with letters (f, g, p, q, r, s, v). The notation is written in a historical style, possibly from a 16th or 17th-century manuscript.

 0 0 0 8 f q 8 8 3 5 2 f 2 f	 4 5 3 5 5 8 5 4 n 8 5 8 8 5 8 5 8 5 8	 4 4 2 1 5 8 5 8 1 8 8
---------------------------------------	--	---------------------------------

 f i f q	 4 3 8 8 3 r 8 3 r 3 8 8 9 8 8 8 8 9 8	 4 4 4 r 8 n r 3 r n r n 4 4 8 8
-------------	--	---

 f 2 8 2 8 1 f 8 r 8 r f r f 2 f i f r f	 5 4 4 8 8 3 r 3 r 3 r n r 3 r 3 r n r 3 8 r 8
---	---

 0 4 0 3 8 1 2 1 0 1 0 5 0 1 4 2 f f	 9 f 9 r n p n 4 p 3 8 r 4 2 r 2 r r f 8	 5 f 1 0 1 n 8 n 0 5 r 3 n r 1 q e	 5 1 8 0 n 4 1
---	--	--	-------------------------

 n 0 r 8 8 9 e 2	 3 f p 9 f 2 5 0 9 f 1 4 p f 3 8 3 1 2 f	 9 f 8 4 n 8 n 8 n 8 n 8 4 q 8 B 2 f	 1 0 1 f r 9 3 5 8 1 0 1 8 8
---------------------------	---	---	--

 1 4 8 9 r e 8	 9 9 9 f 9 n p f 8 8 B	 p 4 3 r n 4 n 4 1 0 5 8 3 1 f	 8 2 8 3 8 n 4 3 8 f	 5 5 p 1 0 1 f 4 f n 8 q
----------------------------	---------------------------------	---	-------------------------------	--------------------------------------

 5 f p 9 2 8	 0 9 2 n 1 4 i f 8 9 0 0 r 8 8	 9 0 f 5 1 8 n p 1 5 f n r q 8 B 1	 3 0 f 8 3 r 3 r 3 8 2
--------------------	--	--	------------------------------

 n 0 0 1 0 1 4 1 8 1	 0 3 0 8 4 3 2 8 n 9 2 1 2 f 8	 0 n 0 r 8 8 8 8 8 1 f q 2 8 8 e	 0 n r 8 8 8 e 8	Finis primæ partis.
----------------------------	--	--	------------------------------	---------------------------

Deduc quasi tor- rentem. Secunda pars.	 2 2 8 3 r 3 r n 3 r n f i f 1 f 9 f 1 f 9 f 1 f 9 1 f 9
--	--

Handwritten musical notation on a single staff, featuring various rhythmic values (e.g., minims, crotchets, quavers) and rests, with some notes marked with 'n' or 'o'.

Handwritten musical notation on a single staff, featuring various notes, rests, and dynamic markings (p, f) across the page.

Handwritten musical notation on a single staff, featuring various notes, rests, and accidentals (sharps, naturals, flats). The notation is dense and appears to be a single melodic line.

Handwritten musical notation on two staves. The notation consists of rhythmic symbols (vertical lines) and numbers (0, 1, 2, 3, 4, 5, 8) written below the staves. The first staff has a double bar line in the middle. The second staff has a double bar line in the middle. The notation is written in a cursive, handwritten style.

[illegible][illegible]

Handwritten musical notation on a single staff, featuring a treble clef and a key signature of one sharp (F#). The notation includes various note values (quarter, eighth, and sixteenth notes) and rests, with some notes beamed together. The manuscript is written on aged, slightly stained paper.

Handwritten musical notation on a single staff, featuring various notes, rests, and dynamic markings (f, p, r, s, o, z, g, 4, n, 2, 1, 8, 7, 6, 5, 4, 3, 2, 1). The notation is written in a cursive, historical style.

Handwritten musical notation on five-line staves, featuring various notes, rests, and rhythmic markings. The notation is organized into four measures, separated by vertical bar lines. The first measure contains a treble clef, a key signature of one sharp (F#), and a 3/4 time signature. The second measure contains a treble clef, a key signature of one sharp (F#), and a 3/4 time signature. The third measure contains a treble clef, a key signature of one sharp (F#), and a 3/4 time signature. The fourth measure contains a treble clef, a key signature of one sharp (F#), and a 3/4 time signature. The notation includes various notes, rests, and rhythmic markings, such as eighth notes, quarter notes, and half notes, as well as rests and accidentals.

Handwritten musical notation on a five-line staff. The notation includes various symbols such as 'n', 'o', 'r', '3', '2', '1', and '4'. There are also some larger symbols like 'f' and 'p'.

Handwritten musical notation on a five-line staff. The notation includes various symbols such as 'n', 'o', 'r', '3', '2', '1', and '4'. There are also some larger symbols like 'f' and 'p'.

Handwritten musical notation on a five-line staff. The notation includes various symbols such as 'n', 'o', 'r', '3', '2', '1', and '4'. There are also some larger symbols like 'f' and 'p'.

Handwritten musical notation on a five-line staff. The notation includes various symbols such as 'n', 'o', 'r', '3', '2', '1', and '4'. There are also some larger symbols like 'f' and 'p'.

Handwritten musical notation on a five-line staff. The notation includes various symbols such as 'n', 'o', 'r', '3', '2', '1', and '4'. There are also some larger symbols like 'f' and 'p'.

Handwritten musical notation on a five-line staff. The notation includes various symbols such as 'n', 'o', 'r', '3', '2', '1', and '4'. There are also some larger symbols like 'f' and 'p'.

Handwritten musical notation on a five-line staff. The notation includes various symbols such as 'n', 'o', 'r', '3', '2', '1', and '4'. There are also some larger symbols like 'f' and 'p'.

Handwritten musical notation on a five-line staff. The notation includes various symbols such as 'n', 'o', 'r', '3', '2', '1', and '4'. There are also some larger symbols like 'f' and 'p'.

Handwritten musical notation on a five-line staff. The notation includes various symbols such as 'n', 'o', 'r', '3', '2', '1', and '4'. There are also some larger symbols like 'f' and 'p'.

Handwritten musical notation on two staves. The notation includes notes, rests, and bar lines. The first staff begins with a double bar line and a key signature of one flat (B-flat). The second staff begins with a treble clef and a key signature of one flat (B-flat). The notation is written in a cursive, handwritten style.

Handwritten musical notation on three staves. The notation consists of rhythmic symbols (circles, vertical lines, and flags) and some letters (o, d, 4, n, r, i, o, 4, i, o, s, f, r, n, 4, r, n, 4, d, o, g, s, f, p, f, p, f, s, o, d, 4, d, o). The notation is written in a cursive, historical style.

This image shows a page of handwritten musical notation on aged, yellowed paper. The notation is organized into three main sections, separated by vertical bar lines. Each section begins with a staff of music containing several measures of notes. Below the staves, there are complex systems of rhythmic symbols, including various letters (such as 'f', 'z', 'n', 'y', 'r', '4', 'i') and numbers, which likely represent specific rhythmic values or patterns. The handwriting is in a cursive, historical style, and the paper shows signs of age, including discoloration and some wear.

Handwritten musical notation on a five-line staff. The notation includes various symbols such as 'p', 's', 'f', 'r', 'z', 'y', 'e', and 'C' (C-clef). The staff is divided into measures by vertical bar lines.

Handwritten musical notation on a five-line staff. The notation includes various symbols such as 'p', 's', 'f', 'r', 'z', 'y', 'e', and 'C' (C-clef). The staff is divided into measures by vertical bar lines.

Handwritten musical notation on a five-line staff. The notation includes various symbols such as 'p', 's', 'f', 'r', 'z', 'y', 'e', and 'C' (C-clef). The staff is divided into measures by vertical bar lines.

Handwritten musical notation on a five-line staff. The notation includes various symbols such as 'p', 's', 'f', 'r', 'z', 'y', 'e', and 'C' (C-clef). The staff is divided into measures by vertical bar lines.

Handwritten musical notation on a five-line staff. The notation includes various symbols such as 'p', 's', 'f', 'r', 'z', 'y', 'e', and 'C' (C-clef). The staff is divided into measures by vertical bar lines.

Handwritten musical notation on a five-line staff. The notation includes various symbols such as 'p', 's', 'f', 'r', 'z', 'y', 'e', and 'C' (C-clef). The staff is divided into measures by vertical bar lines.

Handwritten musical notation on a five-line staff. The notation includes various symbols such as 'p', 's', 'f', 'r', 'z', 'y', 'e', and 'C' (C-clef). The staff is divided into measures by vertical bar lines.

Handwritten musical notation on a five-line staff. The notation includes various symbols such as 'p', 's', 'f', 'r', 'z', 'y', 'e', and 'C' (C-clef). The staff is divided into measures by vertical bar lines.

Handwritten musical notation on a five-line staff. The notation includes various symbols such as 'p', 's', 'f', 'r', 'z', 'y', 'e', and 'C' (C-clef). The staff is divided into measures by vertical bar lines.

o 8 2 n q f r e	n o s 8 4 i 8 i o i o i o i 4 i 1 n 8 1	f o s o s f s f p 2 q 2 8 o 8 3 r n 2 3

s p i o s o f p f s f 2 9 n 2	p s s o s f p 8 n 2 4 f s o 8 1 1	s s o s f p 8 n 2 4 f s o 8 1	s s o s f p 8 n 2 4 f s o 8 1	f o o i o s o 8 n 8 i r f n y C f r C e C

s s s o n 4 d 4 d o r i 8 e	s o s s f e o s 2 4 f s o n 1	s s o s f p 8 n 2 4 f s o n 1	f o o i o s n 8 8 r n q f o i 4 8 e r e 8 i

f y f p o C y o f f q 8 e	f p p o s f o o f p n r n 2	f o n 2 f

Finis prima
partis.

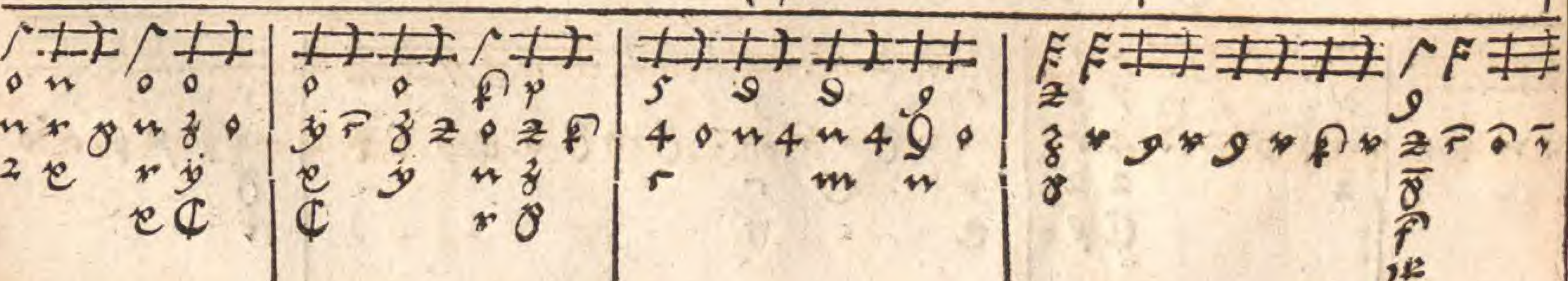
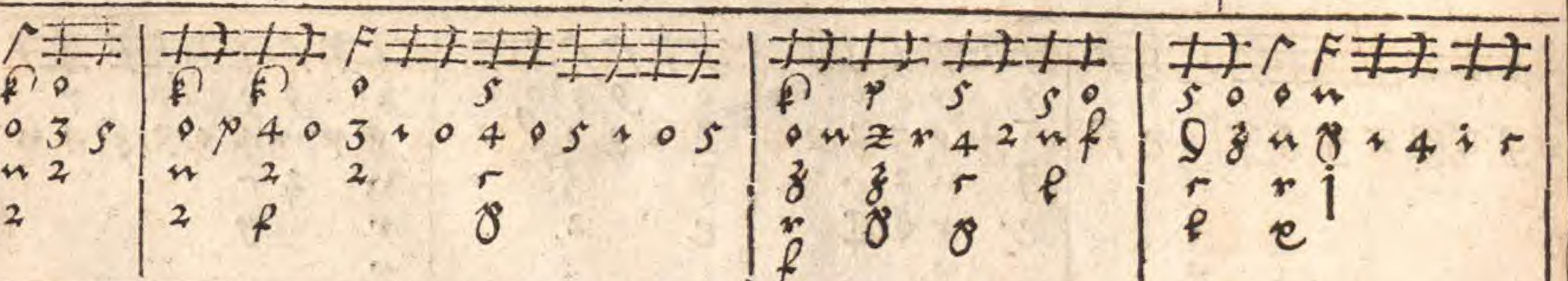
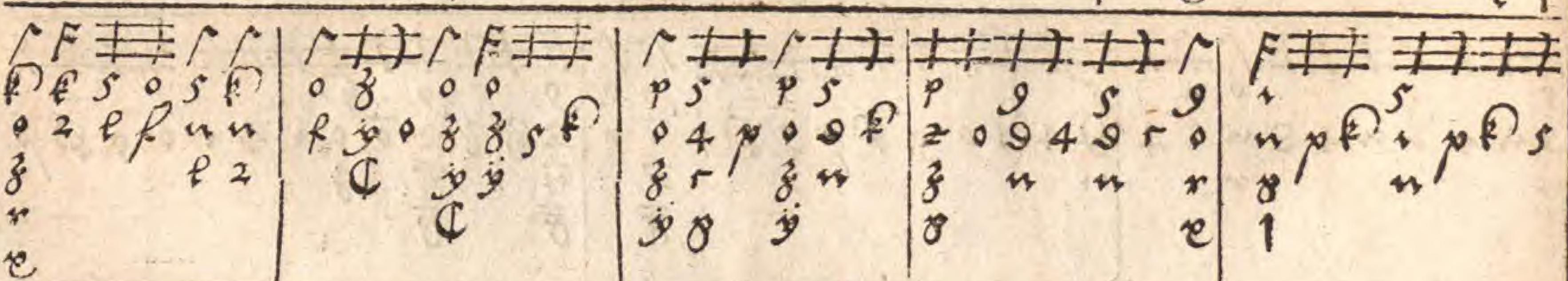
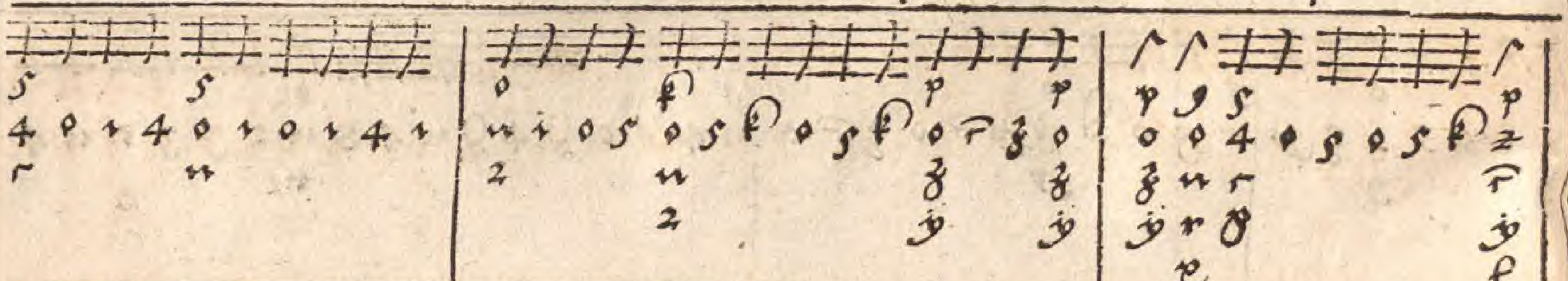
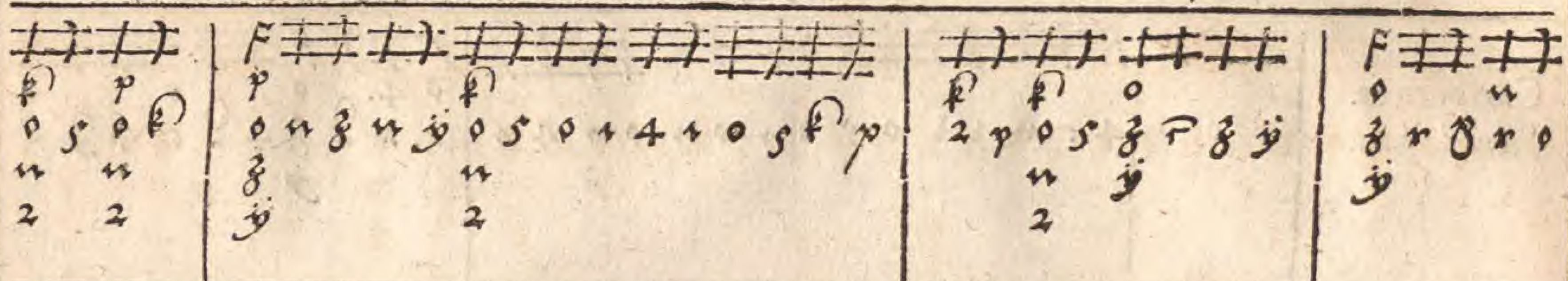
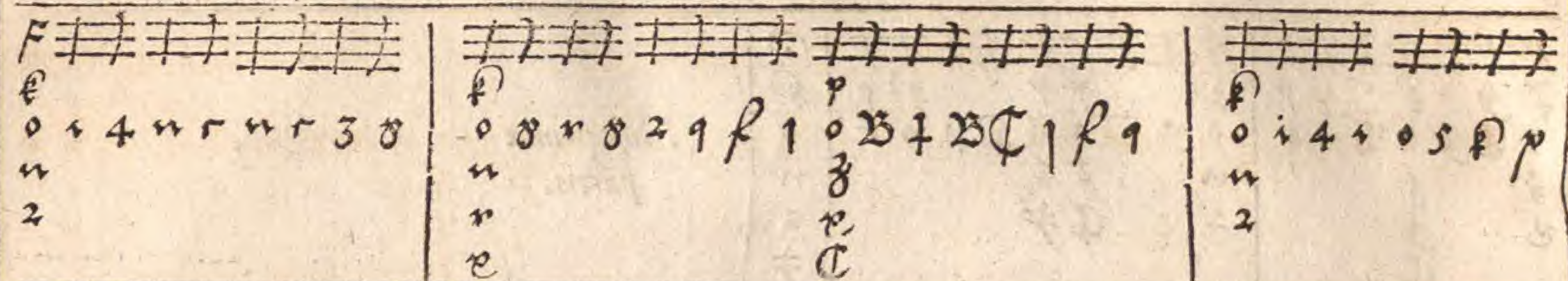
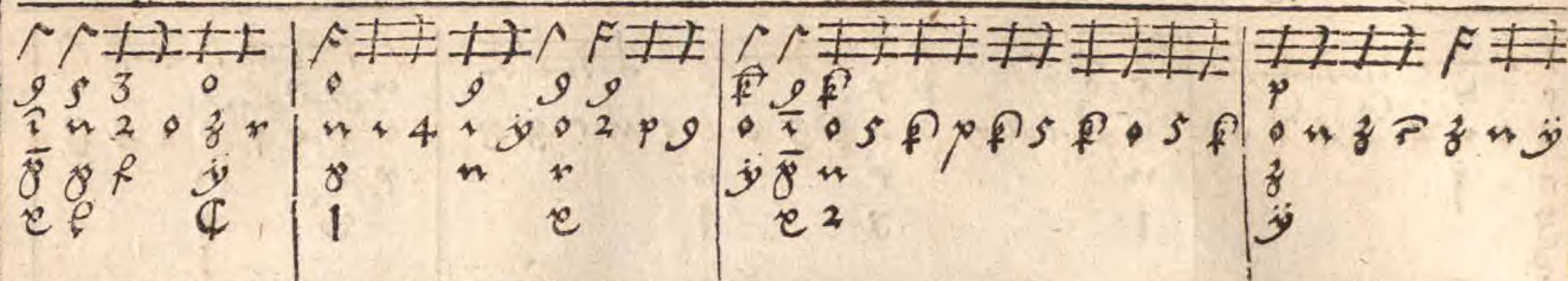
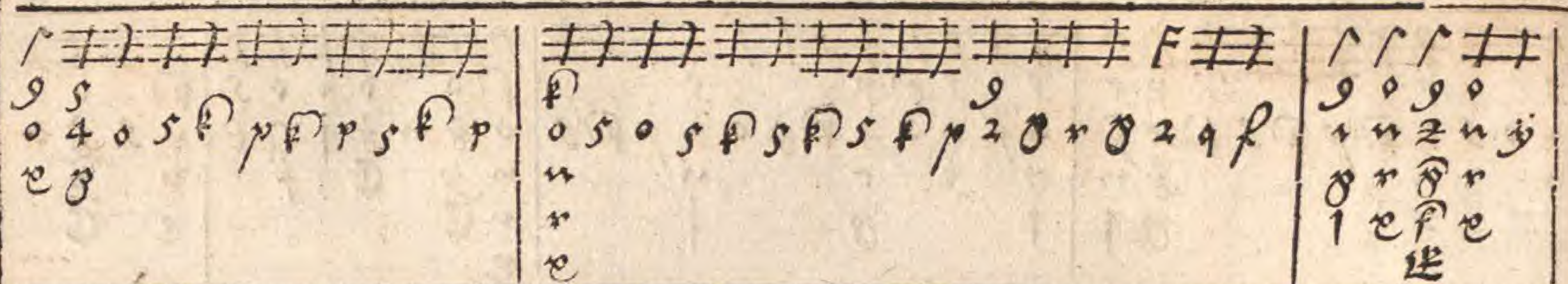
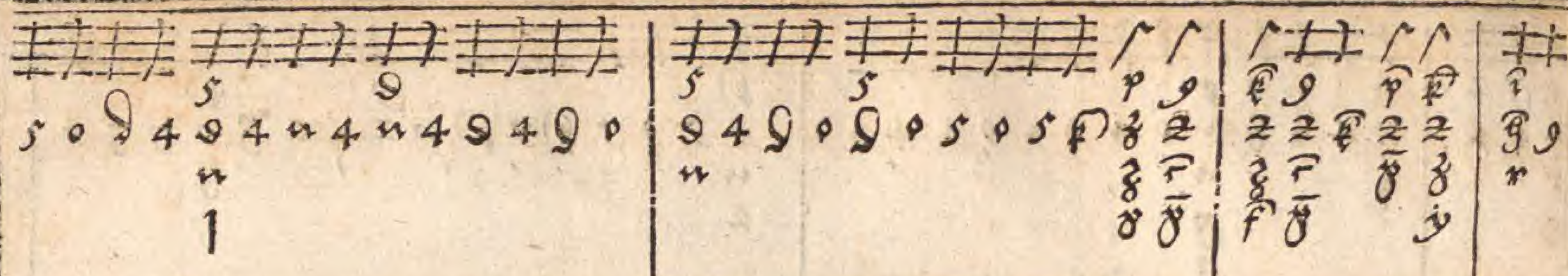
Cito euntes. Secunda pars.	o o o 4 r n 4 i o s o i o i o i 4 i	o 4 o r r d 8 4 d r 4 d o y

s s e o s 8 8 y 8	s s o d 8 y r o 8 r o y	n 4 d o d 4 d n 4 d n 2 8 3 r n 4 r		

s s n 4 d n 4 d n 2 4 n	s s 4 d o s f p s f p n	p o p r f 8	g 8 g 2 o o i 4 r o s f p n 8 8	

g 2 8 n 8 n 8 8 8 n 8	g i g e f n e	g f o g 0 3 8 2 8 n 2 y e r 6 C e	g f o g e o f s 8 2 e	f g s o p n 4 o s f 4 n n 2 r r 8 e

4 n 4 i 2	o p o n f s 2 d 4 r 2 2 C f	o n s n r 8 r r 4 2 8 m 8 2 8 2 f f y e r e 8	s s f p f r o 8 e



s f f o	g i y f	g f f o	n i i i	n o
g 4 n p 3 s g	n i 4 g y o 2 p	o y f f g r	g i o n z n e y	r z g
f 2 f	g 1 e	r y e	g e	y

n s	f	f s	f f p f	f f s g	z g y v
g i o i o i 4 i	o s o i 4 i o s f p n n	n n z f p	z z r o	g v g v	
1	2 e	1 y f	f g g n	g	
		e f	f y m		
		o f			

g v f v	z g s o	s	s	f f i	f s
z f f	r y y z r n	4 g n g n g 3 g	i o i o s	o r o g 4 n d n	
f	f m n	n	n	n 3 2 g	
		g	1	2 2 e	

g o o	g g g g p	f o	s g	v g	s f g 2 2
l r n d o n 4	n 4 n o g r o g	o g 3 g 3 r i i	z n p f	g f 2 2	z v
z g	g n r	n	n n	g 1	g
f 1	1 e	2	e	g 1	

g v f v	g f f	g f s	f p s	s o s f	p s f o o i
z p o s 2 p	o g r y d o s	o z d o g f d 2	4 f g r o g n g 1		
g n	n	n	g n g n	r n n y y	
1 2	e	2 g 1	1 f	g 1 r c c	
				e	

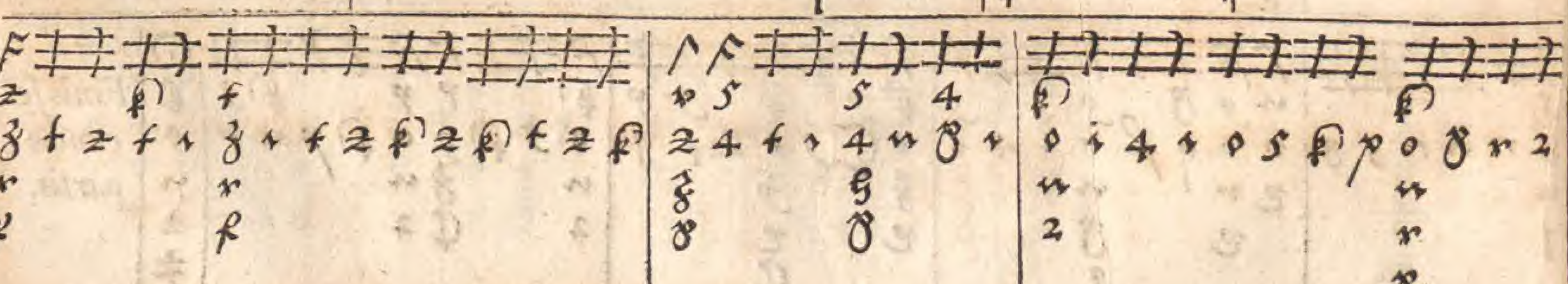
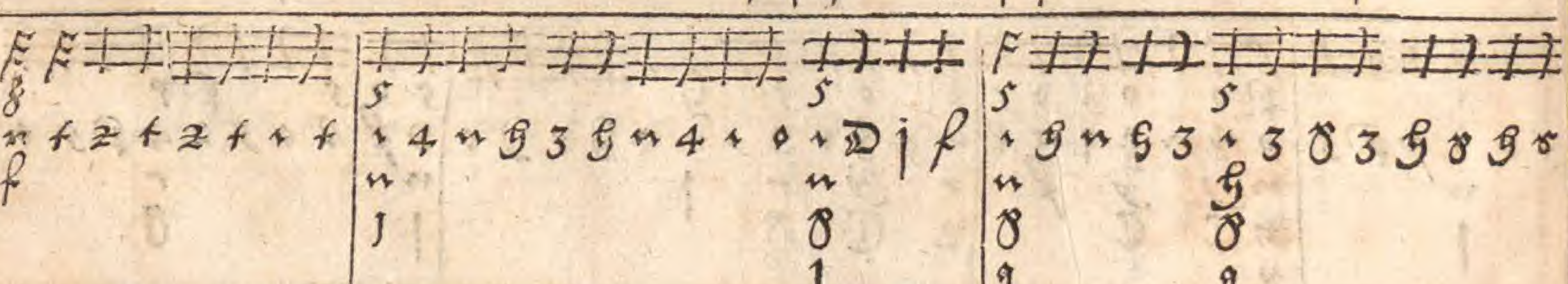
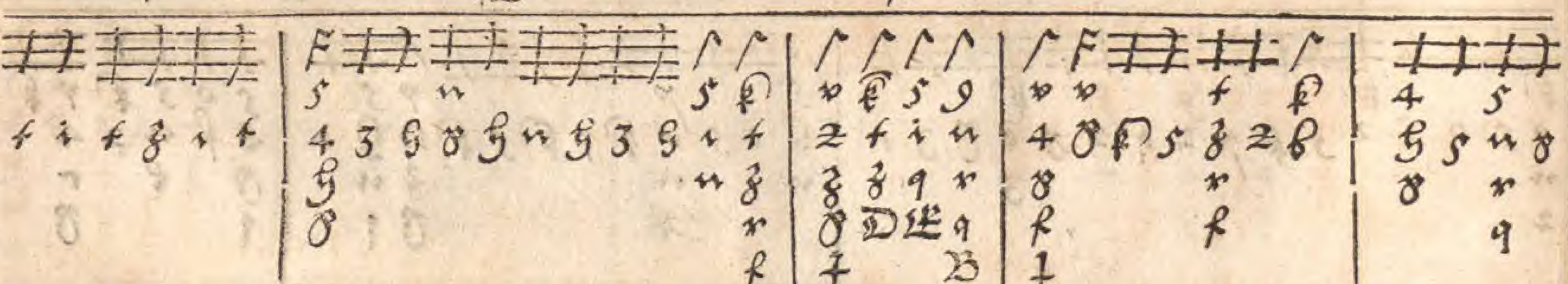
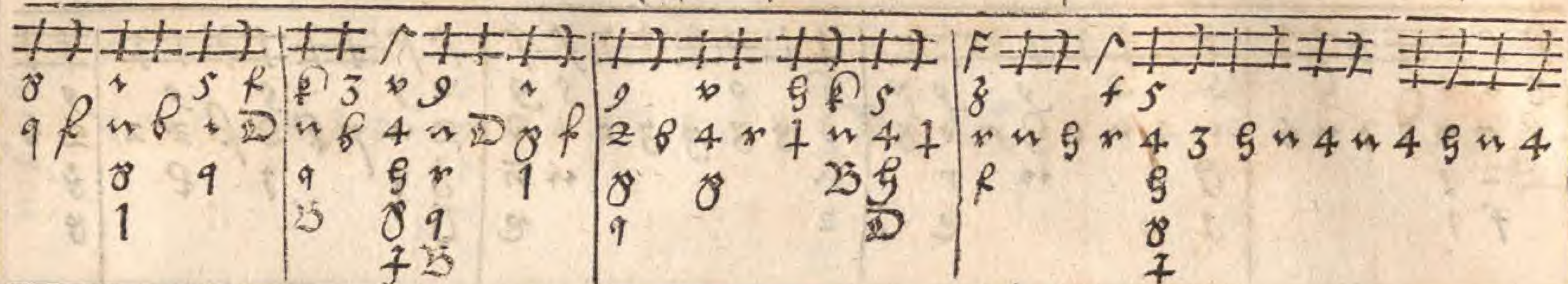
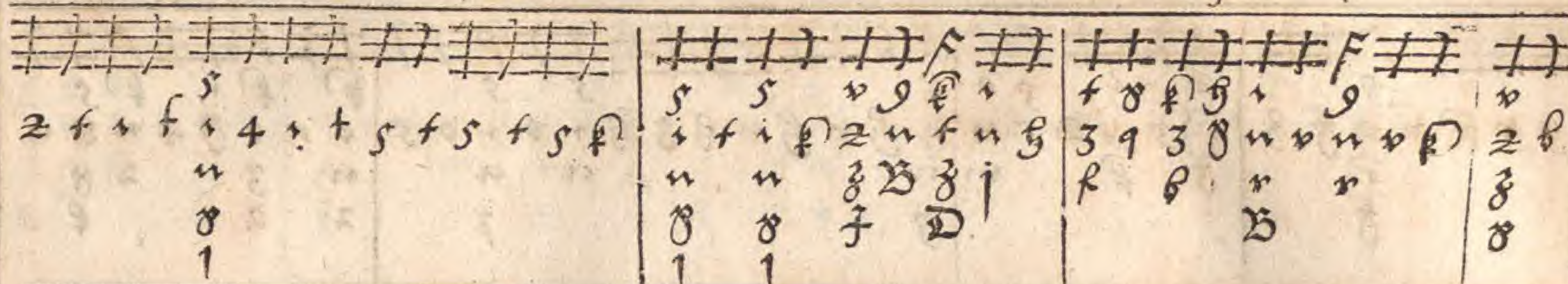
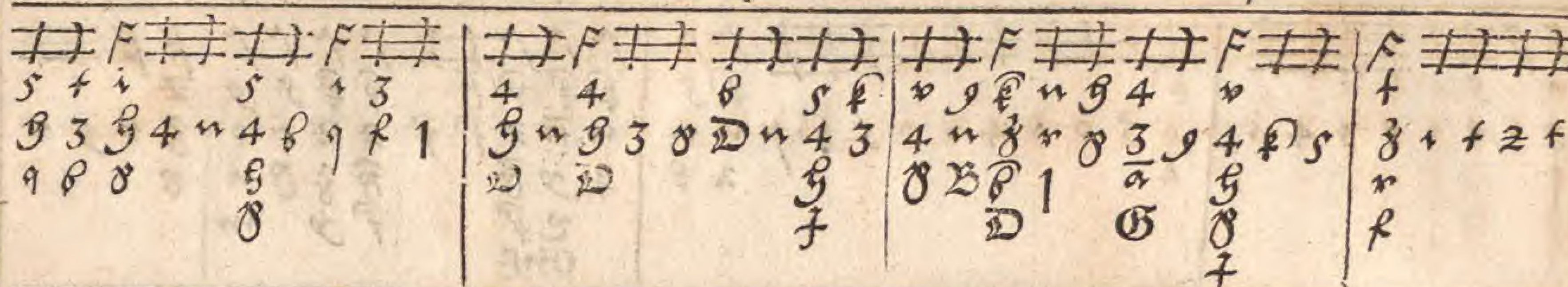
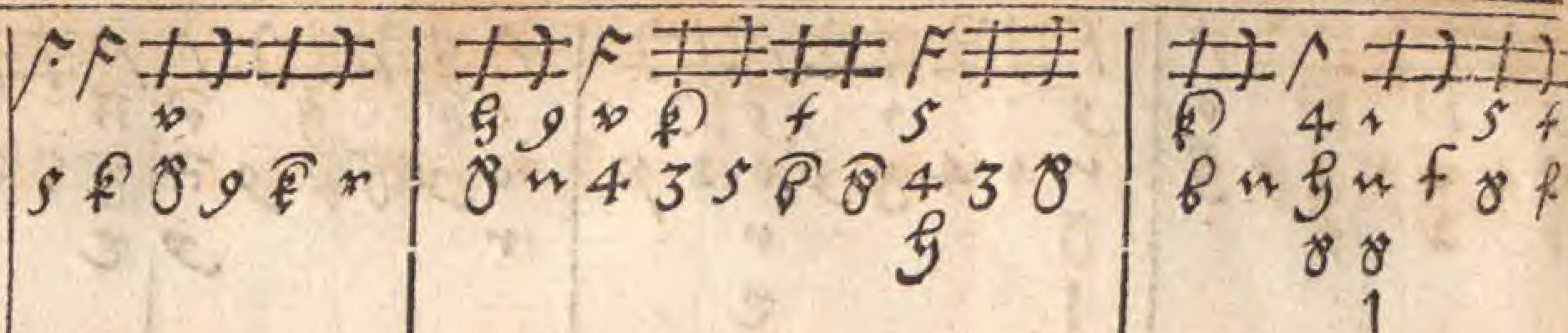
o s f o	s d s o s f	p s n o g 2	i o s		
r l n g	g n o g f l 4	z f d r r o n g f	n 4 i g i n 4 i o i o i 4 i		
f r y	r 1 n 2	g n e r	g 1		
e c	g 1	g 1 e	1		

o s o s 2 s f p 2 g 2 g	o g 3 r	s o s o f p f s f	z g o	s o s f p f	
n 2	3	n n	g n	g f n 2 4	
		2	g 1	g l r	
				g	

s	f o o i o s	f o s	g	s o s	f p
s o r p f s	o g n g 1 3 f	n s g r d o n 4 d o d o	d f l o s 2 4 f s o		
n 1	n y y f	r 1	n	r	
	r c c	e c	g 1	g	
	e	e			

s	n g g	f y f g p	f p p	f s	
s r n r 3 g	r o g f o i 4 i	o c g o f f g	o s f s o f p n r	e o	Finis se-
n 1	e r n	g y	n 2	n	cunda
	e	e	c 2	2	partis.
	g 1	e		g	

9.
Domine quinque talenta
tradidisti mihi. 5. vocum.
Orlando Lassus.



Handwritten musical notation on three staves. The notation includes various symbols, including numbers (1-5), letters (S, F, R, Z, A, B), and musical notes (e.g., 4, 3, 9, 8, 4, 5, 4, 1, f, 5). The notation is arranged in three systems, each with a staff and a corresponding line of symbols below it.

5 4 4 n 4 1	5 5 5 2	5 5 4 n
g n g 3 g 5 1	g 9 3 8 g i f n f 2 f i f	5 f i 8 g 5 2 5 2 5 9
8 7 8 8	r 8 r f	n g 8 8
2	f	1 9 8

5 5 5 5 5 5	5 5 5 5 5 5	5 5 5 5 5 5	5 5 5 5 5 5	5 5 5 5 5 5
5 5 5 5 5 5	5 5 5 5 5 5	5 5 5 5 5 5	5 5 5 5 5 5	5 5 5 5 5 5
5 5 5 5 5 5	5 5 5 5 5 5	5 5 5 5 5 5	5 5 5 5 5 5	5 5 5 5 5 5
5 5 5 5 5 5	5 5 5 5 5 5	5 5 5 5 5 5	5 5 5 5 5 5	5 5 5 5 5 5

5 4 8 3 5 8 4 1 f 5	4 8 8 9 8 8 8 8 9 8 4 n 8 8 9	5 4 8 9	4 5 5 5
3	3	8	3 n 4 3 4 4 5 1
8	8	8	8 8 8 8
8	8	8	8 8 8 8

5 4 8 3 5 8 4 1 f 5	4 8 8 9 8 8 8 8 9 8 4 n 8 8 9	5 4 8 9	4 5 5 5	4 5 5 5	4 5 5 5	4 5 5 5	4 5 5 5
3	3	8	3 n 4 3 4 4 5 1	3 n 4 3 4 4 5 1	3 n 4 3 4 4 5 1	3 n 4 3 4 4 5 1	3 n 4 3 4 4 5 1
8	8	8	8 8 8 8	8 8 8 8	8 8 8 8	8 8 8 8	8 8 8 8
8	8	8	8 8 8 8	8 8 8 8	8 8 8 8	8 8 8 8	8 8 8 8

5 4 8 3 5 8 4 1 f 5	4 8 8 9 8 8 8 8 9 8 4 n 8 8 9	5 4 8 9	4 5 5 5	4 5 5 5	4 5 5 5	4 5 5 5	4 5 5 5
3	3	8	3 n 4 3 4 4 5 1	3 n 4 3 4 4 5 1	3 n 4 3 4 4 5 1	3 n 4 3 4 4 5 1	3 n 4 3 4 4 5 1
8	8	8	8 8 8 8	8 8 8 8	8 8 8 8	8 8 8 8	8 8 8 8
8	8	8	8 8 8 8	8 8 8 8	8 8 8 8	8 8 8 8	8 8 8 8

5 4 8 3 5 8 4 1 f 5	4 8 8 9 8 8 8 8 9 8 4 n 8 8 9	5 4 8 9	4 5 5 5	4 5 5 5	4 5 5 5	4 5 5 5	4 5 5 5
3	3	8	3 n 4 3 4 4 5 1	3 n 4 3 4 4 5 1	3 n 4 3 4 4 5 1	3 n 4 3 4 4 5 1	3 n 4 3 4 4 5 1
8	8	8	8 8 8 8	8 8 8 8	8 8 8 8	8 8 8 8	8 8 8 8
8	8	8	8 8 8 8	8 8 8 8	8 8 8 8	8 8 8 8	8 8 8 8

5 4 8 3 5 8 4 1 f 5	4 8 8 9 8 8 8 8 9 8 4 n 8 8 9	5 4 8 9	4 5 5 5	4 5 5 5	4 5 5 5	4 5 5 5	4 5 5 5
3	3	8	3 n 4 3 4 4 5 1	3 n 4 3 4 4 5 1	3 n 4 3 4 4 5 1	3 n 4 3 4 4 5 1	3 n 4 3 4 4 5 1
8	8	8	8 8 8 8	8 8 8 8	8 8 8 8	8 8 8 8	8 8 8 8
8	8	8	8 8 8 8	8 8 8 8	8 8 8 8	8 8 8 8	8 8 8 8

5 4 8 3 5 8 4 1 f 5	4 8 8 9 8 8 8 8 9 8 4 n 8 8 9	5 4 8 9	4 5 5 5	4 5 5 5	4 5 5 5	4 5 5 5	4 5 5 5
3	3	8	3 n 4 3 4 4 5 1	3 n 4 3 4 4 5 1	3 n 4 3 4 4 5 1	3 n 4 3 4 4 5 1	3 n 4 3 4 4 5 1
8	8	8	8 8 8 8	8 8 8 8	8 8 8 8	8 8 8 8	8 8 8 8
8	8	8	8 8 8 8	8 8 8 8	8 8 8 8	8 8 8 8	8 8 8 8

5 4 8 3 5 8 4 1 f 5	4 8 8 9 8 8 8 8 9 8 4 n 8 8 9	5 4 8 9	4 5 5 5	4 5 5 5	4 5 5 5	4 5 5 5	4 5 5 5
3	3	8	3 n 4 3 4 4 5 1	3 n 4 3 4 4 5 1	3 n 4 3 4 4 5 1	3 n 4 3 4 4 5 1	3 n 4 3 4 4 5 1
8	8	8	8 8 8 8	8 8 8 8	8 8 8 8	8 8 8 8	8 8 8 8
8	8	8	8 8 8 8	8 8 8 8	8 8 8 8	8 8 8 8	8 8 8 8

5 4 8 3 5 8 4 1 f 5	4 8 8 9 8 8 8 8 9 8 4 n 8 8 9	5 4 8 9	4 5 5 5	4 5 5 5	4 5 5 5	4 5 5 5	4 5 5 5
3	3	8	3 n 4 3 4 4 5 1	3 n 4 3 4 4 5 1	3 n 4 3 4 4 5 1	3 n 4 3 4 4 5 1	3 n 4 3 4 4 5 1
8	8	8	8 8 8 8	8 8 8 8	8 8 8 8	8 8 8 8	8 8 8 8
8	8	8	8 8 8 8	8 8 8 8	8 8 8 8	8 8 8 8	8 8 8 8

Hernach volgen
etliche Frankö-
sische Stuck.

Finis.

10.
Dufond de mapen-
see. Quatuor vocum.
Orlando di lassus.

Finis.

Handwritten musical notation on a single staff, featuring various notes, rests, and bar lines. The notation is written in a historical style, possibly from a manuscript. The staff is divided into measures by vertical bar lines. The notes are written in a stylized, cursive script. The first measure contains a single note. The second measure contains a single note. The third measure contains a single note. The fourth measure contains a single note. The fifth measure contains a single note. The sixth measure contains a single note. The seventh measure contains a single note. The eighth measure contains a single note. The ninth measure contains a single note. The tenth measure contains a single note. The eleventh measure contains a single note. The twelfth measure contains a single note. The thirteenth measure contains a single note. The fourteenth measure contains a single note. The fifteenth measure contains a single note. The sixteenth measure contains a single note. The seventeenth measure contains a single note. The eighteenth measure contains a single note. The nineteenth measure contains a single note. The twentieth measure contains a single note. The notation is written in a historical style, possibly from a manuscript.

Handwritten musical notation on a single staff, featuring various rhythmic values (e.g., minims, crotchets, quavers) and rests, with some notes marked with 'f' (forte) and 'p' (piano). The notation is written in a historical style, possibly from a 17th or 18th-century manuscript.

Handwritten musical notation on three staves. The notation includes various notes, rests, and symbols, with some numbers (4, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9) written below the staves, possibly indicating fingerings or measures. The notation is dense and appears to be a complex piece of music.

Handwritten musical notation on three staves. The notation includes various symbols, including letters (S, R, P, F, Q, N, G, V, W, X, Y, Z) and numbers (1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100), and musical symbols (clefs, notes, rests, bar lines). The notation is written in a cursive style.

[illegible]

Handwritten musical notation on a single staff, featuring various notes, rests, and a complex system of numbers and symbols below the staff, possibly representing a cipher or a specific musical notation system. The notation includes a key signature of one sharp (F#) and a time signature of 4/8. The notes are written in a stylized, cursive script. The numbers and symbols below the staff include: 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100.

Handwritten musical notation on three staves. The notation includes various symbols, including numbers (1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100) and musical notes (e.g., 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100).

Handwritten musical notation on five-line staves. The notation includes rhythmic values (e.g., 4, 3, 2, 1, 0) and accidentals (e.g., sharp, flat, double sharp, double flat). The notation is written in a historical style, likely from a 16th or 17th-century manuscript.

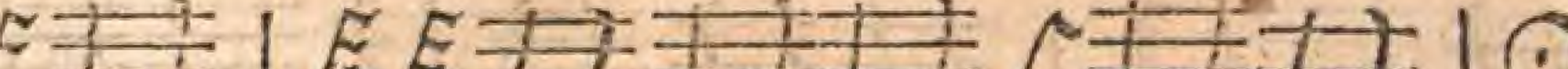
Handwritten musical notation on ten staves, featuring various musical symbols, clefs, and rhythmic markings. The notation includes notes, rests, and other musical symbols typical of early printed music.

The first staff begins with a treble clef and a key signature of one sharp (F#). The notation includes various note values and rests, with some notes marked with 'f' (forte) and 'r' (ritardando). The second staff continues the melody, with a key signature change to one flat (Bb) and a time signature of 4/4. The third staff features a key signature of two flats (Bb, Eb) and a time signature of 4/4. The fourth staff has a key signature of two flats (Bb, Eb) and a time signature of 4/4. The fifth staff has a key signature of two flats (Bb, Eb) and a time signature of 4/4. The sixth staff has a key signature of two flats (Bb, Eb) and a time signature of 4/4. The seventh staff has a key signature of two flats (Bb, Eb) and a time signature of 4/4. The eighth staff has a key signature of two flats (Bb, Eb) and a time signature of 4/4. The ninth staff has a key signature of two flats (Bb, Eb) and a time signature of 4/4. The tenth staff has a key signature of two flats (Bb, Eb) and a time signature of 4/4.

Handwritten musical notation on a single staff, featuring various rhythmic values (e.g., 4, 3, 2, 1, 1/2, 1/4) and accidentals (sharps, flats, naturals). The notation is written in a historical style, possibly from a 16th-century manuscript.

Handwritten musical notation on a single page, featuring two systems of staves. The notation is in a historical style, likely from a 16th-century manuscript. The first system consists of two staves, with the upper staff containing a series of rhythmic markings (vertical lines) and the lower staff containing a series of notes (vertical lines with stems). The second system also consists of two staves, with the upper staff containing a series of rhythmic markings and the lower staff containing a series of notes. The notation is written in a dark ink on aged, slightly discolored paper.

Handwritten musical score for "The Bird Song" by Thomas Tallis. The score is written on five staves. The first staff contains mensural notation with a treble clef and a key signature of one flat (B-flat). The subsequent staves contain lute tablature, with letters (a, b, c, d, e, f, g) and numbers (1-5) indicating fret positions. The notation is characteristic of the late 16th-century English lute tablature style.



12.
Frais & galiarte
quatuor vocum.
Clemens nō papa.

Handwritten musical notation on five-line staves. The notation includes various notes, rests, and clefs, typical of historical musical manuscripts. The notation is dense and appears to be a historical manuscript.

[illegible]

Handwritten musical notation on a single staff. The notation includes various rhythmic values (e.g., 2, 4, 8, 16, 32, 64, 128, 256, 512, 1024, 2048, 4096, 8192, 16384, 32768, 65536, 131072, 262144, 524288, 1048576, 2097152, 4194304, 8388608, 16777216, 33554432, 67108864, 134217728, 268435456, 536870912, 1073741824, 2147483648, 4294967296, 8589934592, 17179869184, 34359738368, 68719476736, 137438953472, 274877906944, 549755813888, 1099511627776, 2199023255552, 4398046511104, 8796093022208, 17592186044416, 35184372088832, 70368744177664, 140737488355328, 281474976710656, 562949953421312, 1125899906842624, 2251799813685248, 4503599627370496, 9007199254740992, 18014398509481984, 36028797018963968, 72057594037927936, 144115188075855872, 288230376151711744, 576460752303423488, 1152921504606846976, 2305843009213693952, 4611686018427387904, 9223372036854775808, 18446744073709551616, 36893488147419103232, 73786976294838206464, 147573952589676412928, 295147905179352825856, 590295810358705651712, 1180591620717411303424, 2361183241434822606848, 4722366482869645213696, 9444732965739290427392, 18889465931478580854784, 37778931862957161709568, 75557863725914323419136, 151115727451828646838272, 302231454903657293676544, 604462909807314587353088, 1208925819614629174706176, 2417851639229258349412352, 4835703278458516698824704, 9671406556917033397649408, 19342813113834066795298816, 38685626227668133590597632, 77371252455336267181195264, 154742504910672534362390528, 309485009821345068724781056, 618970019642690137449562112, 1237940039285380274899124224, 2475880078570760549798248448, 4951760157141521099596496896, 9903520314283042199192993792, 19807040628566084398385987584, 39614081257132168796771975168, 79228162514264337593543950336, 158456325028528675187087900672, 316912650057057350374175801344, 633825300114114700748351602688, 1267650600228229401496703205376, 2535301200456458802993406410752, 5070602400912917605986812821504, 10141204801825835211973625643008, 20282409603651670423947251286016, 40564819207303340847894502572032, 81129638414606681695789005144064, 162259276829213363391578010288128, 324518553658426726783156020576256, 649037107316853453566312041152512, 1298074214633706907132624082305024, 2596148429267413814265248164610048, 5192296858534827628530496329220096, 10384593717069655257060992658440192, 20769187434139310514121985316880384, 41538374868278621028243970633760768, 83076749736557242056487941267521536, 166153499473114484112975882535043072, 332306998946228968225951765070086144, 664613997892457936451903530140172288, 1329227995784915872903807060280344576, 2658455991569831745807614120560689152, 5316911983139663491615228241121378304, 10633823966279326983230456482242756608, 21267647932558653966460912964485513216, 42535295865117307932921825928971026432, 85070591730234615865843651857942052864, 170141183460469231731687303715884105728, 340282366920938463463374607431768211456, 680564733841876926926749214863536422912, 1361129467683753853853498429727072845824, 2722258935367507707706996859454145691648, 5444517870735015415413993718908291383296, 10889035741470030830827987437816582766592, 21778071482940061661655974875633165533184, 43556142965880123323311949751266331066368, 87112285931760246646623899502532662132736, 174224571863520493293247799005065324265472, 348449143727040986586495598010130648530944, 696898287454081973172991196020261297061888, 1393796574908163946345982392040522594123776, 2787593149816327892691964784081045188247552, 5575186299632655785383929568162090376495104, 11150372599265311570767859136324180752990208, 22300745198530623141535718272648361505980416, 44601490397061246283071436545296723011960832, 89202980794122492566142873090593446023921664, 178405961588244985132285746181186892047843328, 356811923176489970264571492362373784095686656, 713623846352979940529142984724747568191373312, 1427247692705959881058285969449495136382746624, 2854495385411919762116571938898990272765493248, 5708990770823839524233143877797980545530986496, 11417981541647679048466287755595961091061972992, 22835963083295358096932575511191922182123945984, 45671926166590716193865151022383844364247891968, 9134385233318143238773

Handwritten musical notation on a single staff, featuring various rhythmic values (e.g., 8, 6, 9, 8, 5, 4, 3, 2, 1) and accidentals (sharps, flats, naturals) written below the staff lines.

Handwritten musical score for a single system, featuring a treble clef and a key signature of one sharp (F#). The notation includes various rhythmic values (e.g., 2, 4, 3, 8, 9, 1) and accidentals (sharps, naturals, flats). The score is divided into measures by vertical bar lines.

Handwritten musical notation on a five-line staff. The notation includes various rhythmic symbols (vertical strokes with flags) and numerical figures (1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10) placed below the staff lines.

Handwritten musical notation on a five-line staff. The notation includes various rhythmic symbols and numerical figures (1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10) placed below the staff lines.

Handwritten musical notation on a five-line staff. The notation includes various rhythmic symbols and numerical figures (1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10) placed below the staff lines.

Handwritten musical notation on a five-line staff. The notation includes various rhythmic symbols and numerical figures (1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10) placed below the staff lines.

Handwritten musical notation on a five-line staff. The notation includes various rhythmic symbols and numerical figures (1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10) placed below the staff lines.

Handwritten musical notation on a five-line staff. The notation includes various rhythmic symbols and numerical figures (1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10) placed below the staff lines.

Handwritten musical notation on a five-line staff. The notation includes various rhythmic symbols and numerical figures (1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10) placed below the staff lines.

Finis.

13.
Vng gai Bergier.
quatuor vocum.
Tomas Orquilon.

Handwritten musical notation on a five-line staff. The notation includes various rhythmic symbols and numerical figures (1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10) placed below the staff lines.

Handwritten musical notation on a five-line staff. The notation includes various rhythmic symbols and numerical figures (1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10) placed below the staff lines.

Handwritten musical notation on a five-line staff. The notation includes various rhythmic symbols and numerical figures (1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10) placed below the staff lines.

Handwritten musical notation on a single page, featuring multiple staves with notes, rests, and various symbols. The notation is dense and appears to be a historical or experimental musical score. The page is divided into several systems, each containing multiple staves. The notation includes various note values, rests, and symbols that are not standard in modern musical notation. The page is numbered 1 in the bottom right corner.

Handwritten musical notation on a five-line staff. The notation includes various rhythmic values (e.g., 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10) and clef-like symbols. The staff is divided into measures by vertical bar lines.

Handwritten musical notation on a five-line staff, continuing the sequence from the previous block. It features similar rhythmic values and clef-like symbols.

Handwritten musical notation on a five-line staff, continuing the sequence. The notation includes various rhythmic values and clef-like symbols.

Handwritten musical notation on a five-line staff, concluding with the word "Finis." written in the center of the staff.

Handwritten musical notation on a five-line staff, labeled "14. Sinatem presces. quatuor vocum. Thomas Quequilon." on the left side. The notation includes various rhythmic values and clef-like symbols.

Handwritten musical notation on a five-line staff, continuing the sequence. It features similar rhythmic values and clef-like symbols.

Handwritten musical notation on a five-line staff, continuing the sequence. The notation includes various rhythmic values and clef-like symbols.

Handwritten musical notation on a five-line staff, continuing the sequence. It features similar rhythmic values and clef-like symbols.

Handwritten musical notation on a five-line staff, continuing the sequence. The notation includes various rhythmic values and clef-like symbols.

Handwritten musical notation on a five-line staff, continuing the sequence. It features similar rhythmic values and clef-like symbols.

Handwritten musical score on ten staves. The notation includes various musical symbols such as clefs, notes, rests, and accidentals, along with numerical figures (e.g., 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100) and other markings (e.g., 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100). The score concludes with the word "Finis." on the final staff.